

KIEL. *nachhaltig*



**Gemeinsam
aktiv werden**

World Cleanup Days

**Fashion, Food
& Green Living**

Adressen für nachhaltigen Lifestyle

wird präsentiert von:

MESSETAG FÜR NEUE ENERGIE

**Das Event für Erneuerbare Energien,
E-Mobilität und nachhaltigen Lifestyle**

Mehr Informationen auf:
stadtwerke-kiel.de/neue-energie

**Sonntag,
15.09.2024
—
11 – 17 Uhr**

Uhlenkrog 32 | Kiel | Innen- und Außenbereich | Parkmöglichkeiten vorhanden | Eintritt frei



Liebe Leserin, lieber Leser,



Schön, dass du wieder mit an Bord bist – bei unserer gemeinsamen Reise zu einem bewussteren und nachhaltigeren Leben in Kiel. Als Meeresschutzstadt und Zero.Waste.City engagiert sich Kiel aktiv für den Umweltschutz und die Reduzierung von Abfall. Doch Nachhaltigkeit beginnt nicht nur auf städtischer Ebene – jede*r Einzelne kann natürlich einen wertvollen Beitrag leisten, auch ohne dabei den Spaß zu vergessen. Denn Hand aufs Herz: Umweltschutz darf gerne auch mal ein bisschen leicht und beschwingt daherkommen. Mach es dir gemütlich, denn wir haben wieder jede Menge spannende und inspirierende Geschichten zusammengestellt. Erfahre, wie Kieler Initiativen und lokale Held*innen die Stadt grüner und lebenswerter machen – und das oft mit einer guten Portion Kreativität. Ob urbane Gärten, in denen nicht nur Gemüse, sondern auch Freundschaften wachsen, oder clevere Recyclingprojekte, die aus Altem etwas völlig Neues schaffen – lass dich überraschen, was hier alles möglich ist.

Ein wichtiger Baustein für eine nachhaltige Zukunft ist die Nutzung erneuerbarer Energien, insbesondere Photovoltaik. Durch den Einsatz von Solaranlagen können wir die Kraft der Sonne nutzen, um sauberen Strom zu erzeugen. Viele Kieler Haushalte und Unternehmen haben bereits Solarpanels auf ihren Dächern installiert und tragen so zur Reduktion von CO₂-Emissionen bei. Die Stadt unterstützt solche Initiativen durch Förderprogramme und Beratung, um den Umstieg auf Photovoltaik noch attraktiver zu machen. Mehr zum Thema gibt es ab Seite 12.

Ebenfalls hoch hinaus geht es für die Störche:



Holstein Kiel ist in die Erste Bundesliga aufgestiegen. Ein schöner Anlass für uns, mit Annika Hartmann, der Beauftragten für Nachhaltigkeit bei Holstein Kiel, über die Pläne und Ziele des Vereins zu sprechen und darüber, welche nachhaltigen Projekte bereits verfolgt werden (ab Seite 36). Von den Störchen geht es zu Hühnern, die vor den Toren Kiels ein glückliches Leben führen (ab Seite 30), und zu tierischer leckerem Essen, das aber völlig vegan oder vegetarisch ist und aus Foodtrucks oder Fahrrädern serviert wird (Seite 74). Lass dich von diesen und vielen weiteren Beiträgen in dieser Ausgabe von KIEL.nachhaltig inspirieren und vor allem: Hab Spaß dabei, unsere Stadt noch ein bisschen nachhaltiger zu machen.

Deine Crew von KIEL.nachhaltig

PS: Die Redaktion freut sich über Hinweise auf private Initiativen oder Firmen mit tollen nachhaltigen Ideen – die nächste Ausgabe erscheint im Sommer 2025!
Kontakt: redaktion@kielerleben.de





Inhalt

01/2024

18

Bummeln und nachhaltig shoppen in Kiel



SMART CITY

- [08](#) Alke Voß: unser Kiel und unsere Zukunft
- [10](#) Ein Wärmeplan für Kiel
- [12](#) Nützliche Tipps zu Photovoltaikanlagen
- [14](#) Kieler Start-up Sünnergie
- [16](#) PV-Anlagen: sicher und wirtschaftlich zugleich
- [18](#) Nachhaltige Angebote unserer Landeshauptstadt
- [20](#) Künstliche Intelligenz und Nachhaltigkeit

ZERO WASTE

- [24](#) Kiel, wir gehen Mehrweg!
- [26](#) Melde.Möwe: eine App zum Aufräumen
- [27](#) Brunswiker Antik Pavillon

GREEN IDOLS

- [30](#) Ein paradiesisches Hühnerleben
- [34](#) Eine Messe für neue Energie
- [36](#) Holstein Kiel: So nachhaltig sind die Störche
- [40](#) Nachhaltige Bildung
- [42](#) Ein Kieler Start-up sorgt für frischen Wind



12

Gute Gründe für Photovoltaikanlagen



MOBILITY

- [46](#) Richtig in Bewegung: die Verkehrswende
- [50](#) Mit Nachhaltigkeit die Zukunft sichern

INVESTMENT

- [52](#) Nachhaltigkeitsvorreiter: Förde Sparkasse



58

Cleanup Days: gemeinsam gegen Müll



30

GluEGGS-Geflügel legt bei Norma bunte Eier



62

Ab ins Beet mit Permakultur

FOOD

- [74](#) Genuss auf Rädern
- [76](#) Entdecke die Welt der Cannabis-Produkte
- [77](#) Algen – das Superfood

BÜCHER, BLOGS & MEHR

- [78](#) Buchtipps zum nachhaltigen Leben
- [80](#) App: Bestimme die Natur mit einem Klick

IMMER DABEI

- [3](#) Editorial
- [82](#) Impressum

74

Spritzige Drinks & Vegan-Vegetarisches von Kieler Trucks und Bikes

GREEN LIVING

- [58](#) Cleanup Days 2024
- [59](#) Grüner Gastgeber an der Förde
- [60](#) Inspirationen für dein Zuhause
- [62](#) Permakultur – natürlich gärtnern
- [65](#) Zweiter Stock: Garten!

FAIR FASHION & BEAUTY

- [68](#) Lieblingstaschen-Potenzial
- [69](#) Strahlende Haut mit der Kraft der Alge
- [70](#) Nachhaltig schön: Beauty-Highlights
- [71](#) Fair Fashion für alle





Smart City

- 08** Alke Voß: unser Kiel und unsere Zukunft
- 10** Ein Wärmeplan für Kiel
- 12** Nützliche Tipps zu Photovoltaikanlagen
- 14** Kieler Start-up: Sünnergie
- 16** PV-Anlagen: sicher und wirtschaftlich zugleich
- 18** Nachhaltige Angebote unserer Landeshauptstadt
- 20** Künstliche Intelligenz und Nachhaltigkeit



Unser Kiel und unsere Zukunft

Visionen der neuen Stadträtin Alke Voß für die Landeshauptstadt am Meer.

Moin! Ich bin die neue Stadträtin für Umwelt, Klimaschutz und Mobilität in Kiel. Und ich habe für mein neues Aufgabenfeld die Vision, dass Kiel den Herausforderungen des Klimawandels begegnet und gleichzeitig eine lebenswerte Stadt bleibt.

Als ein Vorbild für andere Städte hat der US-Milliardär Marc Lore Pläne für die futuristische Metropole Telosa entworfen. Bis 2030 sollen 50.000 Menschen auf einem 150.000 Hektar großen Gelände leben, wo genau ist noch unklar. Alle Gebäude werden mit Solarpaneelen ausgestattet. Auf den Dächern werden Bäume wachsen. Viele Windräder und Gewächshäuser sind auf den Visualisierungen zu sehen, die die Planer*innen entworfen haben. Autos fahren, wenn überhaupt, elektrisch und autonom, sind aber eigentlich unnötig, denn die Bewohner*innen können ihren täglichen Bedarf in unmittelbarer Nähe decken – die 15-Minuten-Stadt.

Nun ist Telosa nicht Kiel. Aber die Vision, die hier gezeichnet wird, kann für Kiel durchaus realistisch werden. Nehmen wir zum Beispiel das Thema „Resiliente Stadt“. Kiel wird in Zukunft mit Hitze, Starkregen, Hochwasser und Trockenheit umgehen müssen. Noch weht zum Glück bei uns an der Küste meist ein kühles Windchen und die Ostsee lädt nicht nur an Hitzetagen zum Baden ein. Aber versiegelte und verdichtete Flächen machen auch uns in Kiel zu schaffen. Die Wärme wird gespeichert – von „Hitzeinseln“ ist die Rede. Forschende haben errechnet, wie viele Tage pro Person Menschen in Städten zwischen 1983 und 2016 weltweit extremer Hitze ausgesetzt waren. Ergebnis: Die Zahl hat sich in dem Zeitraum verdreifacht. Gefragt sind also Konzepte, mit denen die Städte gekühlt werden können.

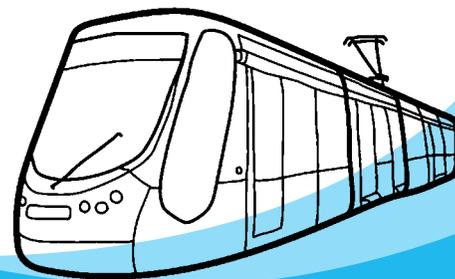
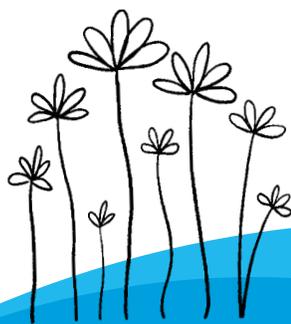
Dafür wollen wir für Kiel das Konzept der wassersensiblen Stadt, auch „Schwammstadt“ genannt, entwickeln. Grüne Flächen entsiegeln, weniger versiegelte Flächen, Dachbegrünung, das Sammeln von Regenwasser und die Schaffung von Sickerflächen können die Risiken von Überschwemmungen beträchtlich senken. Während wir uns mit diesen Maßnahmen pragmatisch auf die Auswirkungen des Klimawandels vorbereiten

müssen, verfolgen wir natürlich weiterhin das Ziel der Klimaneutralität für die Landeshauptstadt Kiel. Die entscheidenden Faktoren sind dabei die Mobilitätswende und die Wärmewende: Wir wollen den Kieler*innen den Umstieg auf Fahrrad und ÖPNV erleichtern und gemeinsam mit den Stadtwerken entwickeln wir einen Rahmen für die klimaneutrale Wärmeversorgung für alle.

Ich bin sehr zuversichtlich: Wir schaffen das gemeinsam. Mobilität, Wärme, Effizienz und Energieerzeugung – zu Hause, in den Kindergärten und Schulen, in Betrieben und Geschäften, Hochschulen und Verwaltung und auch unterwegs.

Für all das will ich mich gemeinsam mit den Kieler*innen einsetzen, damit Kiel eine nachhaltige und somit lebenswerte Landeshauptstadt am Meer bleibt.

Herzlichst,
Alke Voß





Alke Voß

... wurde als Stadträtin für das neue Dezernat Umwelt, Klimaschutz und Mobilität gewählt. Seit dem 1. März leitet die 44-Jährige das Dezernat. Sie wird zukünftig die Verantwortung für die Ämter für Umweltschutz, Tiefbau und Grünflächen tragen, ebenso für den Eigenbetrieb, der sich mit Parken und Mobilität befasst. Des Weiteren wird in Kürze die Mobilitätsstabsstelle in ihren Aufgabenbereich fallen, die unter anderem die Planung und den Bau der Stadtbahn übernimmt.

Ein Wärmeplan für Kiel

Projektleiterin Meike Becker erzählt vom Fortschritt der Kieler Wärmeplanung und gibt einen Ausblick, was Kieler*innen bis zum Ende des Jahres erwartet.



Meike Becker, Projektleiterin der Kieler Wärmeplanung

Die eigene Immobilie in Zukunft ohne fossile Brennstoffe wie Gas und Öl zu beheizen ist ein wichtiger Schritt, um die Folgen des Klimawandels abzuwenden. Für viele Menschen steht die Notwendigkeit für den Umstieg auf eine klimaneutrale Wärmeversorgung außer Frage. Bei der Umsetzung sind jedoch häufig noch viele Fragen offen, die eine Entscheidung erschweren. Um den Umstieg auf fossilfreie Wärme zu unterstützen, arbeitet die Landeshauptstadt Kiel seit Anfang 2024 gemeinsam mit einem Expert*innenteam und in enger Zusammenarbeit mit der Stadtwerke Kiel AG an der Kieler Wärmeplanung. Eva Hegge-Goldschmidt von Greenteam Kommunikation sprach mit der Projektleiterin Meike Becker.

Meike, du arbeitest seit Anfang des Jahres an der Kieler Wärmeplanung. Was ist das?

Kiel soll in Zukunft klimaneutral mit Wärme versorgt werden. Die Kieler Wärmeplanung zeigt auf, mit welchen Maßnahmen dieses Ziel erreicht werden kann und welche Art der Wärmeversorgung für die verschiedenen Gebiete die kosteneffizienteste klimaneutrale Lösung darstellt. Dabei geht es insbesondere darum, drei Ansätze zu prüfen: In welchen Bereichen kann das Kieler Fernwärmenetz ausgebaut werden? Wo ist der Aufbau von zusätzlichen klimaneutralen Nahwärmenetzen sinnvoll? Und welche Gebiete eignen sich eher für eine dezentrale Einzelversorgung, wie beispielsweise Wärmepumpen? Ein weiteres wichtiges Ziel ist der Ausbau der erneuerbaren Energien auf dem Kieler Stadtgebiet, um die Wärmeversorgung wirklich nachhaltig zu gestalten.

Wie hilft das den Kieler*innen?

Mit unserer detaillierten Analyse hoffen wir, die individuelle Entscheidung zu erleichtern und so dazu beizutragen, dass die Wärmewende in Kiel gemeinsam und effizient gelingt. Bis Ende dieses Jahres wollen wir mit

Kieler Wärmeplanung

Strategischer Planungsprozess



Fernwärmeleitungen im Kieler Fördertunnel

der Kieler Wärmeplanung eine praktische Orientierungshilfe geben – unabhängig davon, ob eine individuelle oder netzgebundene Lösung in Frage kommt. In Bereichen, wo eine Wärmepumpe als sinnvolle Option identifiziert wird, prüft die Stadt Kiel sogar die Einhaltung rechtlicher Anforderungen zur Aufstellung von Wärmepumpen, wie etwa Abstandsregelungen oder Lärmgrenzwerte. Sollten diese an einem Standort nicht eingehalten werden können, erarbeitet die Stadt gemeinsam mit den Eigentümer*innen alternative Lösungen. Damit stellt Kiel sicher, dass für jeden Standort eine passende klimafreundliche Wärmeversorgung gefunden werden kann.

Wo bekomme ich als Eigentümer*in eines Gebäudes diese Informationen her?

Am 16. September präsentieren wir beim 2. Wärmeforum erste Zwischenergebnisse unserer Analyse. Im Rahmen der Veranstaltung werden wir den aktuellen Stand zum Kieler Wärmeplan vorstellen. Der Kieler Wärmeplan ist eine detaillierte Stadtkarte, die aufzeigt, welche Art der Wärmeversorgung für einen Standort die kosteneffizienteste klimaneutrale Möglichkeit ist.

Wichtig: Der Kieler Wärmeplan ist rechtlich nicht verbindlich und es ergibt sich daraus auch kein Anspruch auf die Umsetzung einer bestimmten Wärmeversorgung. Die endgültige Entscheidung trifft jede*r Eigentümer*in selbst. Allerdings bietet der Plan eine solide Grundlage für fundierte Entscheidungen. Bei den Stadtwerken Kiel kann man jetzt schon unkompliziert erfahren, ob ein Fernwärme-Anschluss nach heutigem Stand am angefragten Objekt möglich wäre: stadtwerke-kiel.de/waerme-check.

Mit dem Kieler Wärmeplan kann man also eine gute Entscheidung treffen.

Aber für die Umsetzung braucht es sicher weitere Informationen.

Wie unterstützt das die Stadt?

Für November planen wir drei umfassende Informationsveranstaltungen, in denen es Detailinformationen zu den verschiedenen Wärmeversorgungsmöglichkeiten (Fernwärme, Nahwärme, individuelle Lösungen) geben wird. Dort informieren wir auch über konkrete Fördermöglichkeiten von beispielsweise Wärmepumpen und erklären Schritt für Schritt, wie man eine Genossenschaft für den Aufbau eines Nahwärmenetzes gründen

kann. Für 2025 sind weitere praxisorientierte Informationsveranstaltungen in Planung, die auf spezifische Fragen und Herausforderungen eingehen werden.

Wie geht es dann Richtung Umsetzung weiter?

Ende des Jahres wird es auf kiel.de/waermeplanung den Kieler Wärmeplan zu sehen geben. 2025 starten wir dann in die Detailplanungen in den einzelnen Quartieren. Eine der größten Herausforderungen in der Umsetzung stellen die knappen Planungs- und Tiefbaukapazitäten dar. Es wird daher eine Priorisierung von Ausbaugebieten für die Fern- und Nahwärmenetze erforderlich sein. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist für uns die qualitativ hochwertige Datengrundlage und ein guter Informationsaustausch. Nur wenn die Bedürfnisse und Planungen der Gebäudeigentümer*innen bekannt sind, können diese in den Prozess mit einfließen. Daher sind und bleiben wir mit vielen Stakeholdern im engen Austausch und informieren beispielsweise in den verschiedenen Ortsbeiräten. Der Prozess wird uns also noch viele Jahre begleiten, bis wir die Wärmewende in Kiel erfolgreich umgesetzt haben.

4. Kieler Klimawoche vom 15.9.–21.9.

Keine halben Sachen! Volle Kanne Klimaschutz gibt es bei der Kieler Klimawoche: Los geht es am Sonntag, 15.9., mit dem Markt der Möglichkeiten auf dem Mobilitätsfest in Schilksee. Weiter geht es mit Lesungen und vielen Informationen, wie man die Energiekosten senken kann. Wer sich gut auskennt, kann beim Klima-Quiz Energieberatungen gewinnen. Das detaillierte Programm wird rechtzeitig auf kiel.de/klimawoche veröffentlicht.

Weitere Informationen

Auf kiel.de/waermeplanung gibt es Antworten auf viele Fragen und die Möglichkeit sich zum 2. Wärmeforum und für einen Newsletter anzumelden.



Foto: Adobe Stock



Fünf gute Gründe für Photovoltaik

Photovoltaik ist das Thema der Zeit und in aller Munde.

Warum sollte man diese Energie nutzen?

Hier kommen die Top-Five der guten Gründe.

1 UMWELTSCHUTZ

Photovoltaik ist eine saubere Energiequelle. Durch den Einsatz von Photovoltaikanlagen wird der Verbrauch fossiler Brennstoffe reduziert, was wiederum dazu beiträgt, den Klimawandel zu bekämpfen und die Luft- und Wasserqualität zu verbessern.

2 UNABHÄNGIGKEIT VON FOSSILEN BRENNSTOFFEN

Photovoltaik ermöglicht es, Energie lokal und dezentral zu erzeugen. Dadurch wird die Abhängigkeit von importierten fossilen Brennstoffen verringert und die Energiesicherheit erhöht.

3 KOSTENERSPARNIS

Obwohl die anfängliche Investition in eine Photovoltaikanlage hoch sein kann, können die langfristigen Betriebskosten niedriger sein als bei konventionellen Energiequellen. Nach der Amortisation der Anlage können die Stromkosten erheblich reduziert werden, insbesondere wenn staatliche Anreize oder Einspeisevergütungen verfügbar sind.

4 TECHNOLOGISCHE FORTSCHRITTE

Die Technologie für Photovoltaikanlagen hat sich in den letzten Jahren stark verbessert, was zu einer erhöhten Effizienz und einer Senkung der Herstellungskosten geführt hat.

5 NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Photovoltaik unterstützt die langfristige Nachhaltigkeit, indem sie zur Reduzierung der Umweltbelastung beiträgt, die Ressourcenverknappung mindert und eine zuverlässige Energieversorgung gewährleistet. Insgesamt bietet die Umstellung auf Photovoltaik eine Vielzahl von Vorteilen, die sowohl ökologische als auch wirtschaftliche Aspekte umfassen und dazu beitragen, eine nachhaltigere Energiezukunft zu schaffen.



Vision 2035: Grüne Energie für die Region

Ziel ist es, dass die Stadtwerke Kiel ab dem Jahr 2035 ausschließlich Ökostrom und umweltfreundliche Fernwärme für die Region bereitstellen.

Ist dein Dach für eine Solaranlage geeignet?

In Schleswig-Holstein setzen die Stadtwerke Kiel auf fortschrittliche Technologien zur Förderung erneuerbarer Energien. Mit dem neuen Solardachkataster wird Bürgern die Planung und Investition in Photovoltaikanlagen erleichtert.

Das von den Stadtwerken Kiel in Schleswig-Holstein eingeführte Solardachkataster zielt darauf ab, die Einrichtung von Photovoltaikanlagen zu vereinfachen und einen Beitrag zur beschleunigten Umsetzung der Energiewende zu leisten. Dieses digitale Verzeichnis liefert eine Analyse der Rentabilität von Solaranlagen, einschließlich der Berechnung der Dauer bis zur Amortisation.

Detaillierte Dachanalyse per Mausclick

Das Kataster, das für jedes Haus eine Karte bereitstellt, gibt unter anderem Auskunft über die Neigung und Ausrichtung der Hausdächer, die lokale Sonneneinstrahlung und die potenzielle Größe einer Photovoltaikanlage. Das System führt unter Einbeziehung verschiedener Daten – wie der Anzahl der Hausbewohner, des aktuellen Stromverbrauchs und des Anteils an selbst verbrauchtem Solarstrom – eine Rentabilitätsanalyse durch.

Persönliche Rentabilitätsanalyse

Im Rahmen dieser Analyse werden auch zusätzliche Stromverbraucher wie eine Wärmepumpe oder ein Elektroauto in Betracht gezogen. Ausgehend von individuellen Daten erhalten die Interessent*innen Informationen darüber, wann sich die Investition in eine Solaranlage lohnt, welche jährlichen Einsparungen durch den Eigenverbrauch oder die Einspeisung von Solarstrom zu erwarten sind und wie hoch die CO₂-Einsparung sein könnte.





START-UP „SÜNNERGIE“

Familienpower für die Energiewende

Die Energiewende ist keine ferne Vision mehr, sie wird gerade in Kiel Realität – dank der Innovationskraft von „Sünnergie“.

Das junge Start-up von Meike, Nils und Christian Reimers bringt frischen Wind in die Segel der erneuerbaren Energien. Mit maßgeschneiderten Photovoltaik-Lösungen, einer Portion plattdeutscher Sonne und bodenständiger Synergie-Effekte begeistern sie Privatpersonen und Gewerbetreibende seit 2022 gleichermaßen.

Beeindruckende Entwicklung

Schnell stellte sich heraus, dass das Team mit ihrer Leidenschaft für regenerative Energien weitaus mehr leisten konnte. Bereits Mitte 2023 setzten sie die ersten Photovoltaik-Projekte auf Gewerbeimmobilien um und erkannten die enormen ökologischen, wirtschaftlichen Vorteile, die eine nachhaltige Energieproduktion für Gewerbeunternehmen mit sich bringt. Mittlerweile realisiert Sünnergie so Projekte in der zehnfachen Größe eines durchschnittlichen Einfamilienhauses.

Erweiterung und Innovation

Ein Meilenstein war die Einführung der Krinner Schraubfundamente, die eine einfache und schnelle Lösung für nachhaltigen Fundamentbau ohne Beton bieten. Diese Technologie findet Anwendung in Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen, Containerbauten, Wohngebäuden und sogar bei Straßenbeschilderungen. Sünnergie plant, bis 2025 Solarcarports als perfekte Verbindung aus Stellplatzüberdachung und Energiegewinnung zu vertreiben, wobei die sichere Verankerung mit Schraubfundamenten eine unkomplizierte und schnelle Installation ermöglicht.

Mieterstromprojekte und nachhaltige Stadtentwicklung

Auch im Bereich der Mieterstromprojekte setzt Sünnergie Akzente. Ein bemerkenswertes Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der Elektro Hartwich GmbH in einem Neubaugebiet in Ratzeburg realisiert. Hier wurden 20 Dächer erfolgreich mit Photovoltaikanlagen ausgestattet, die den erzeugten Strom lokal an die Wohnparteien verteilen, ohne dass dieser durch das allgemeine Netz gespeist werden muss.

Blick in die Zukunft

Im August 2024 wird Sünnergie seinen Firmenhauptsitz nach Suchsdorf verlegen. Dort werden nicht nur größere Geschäftsräume zur Verfügung stehen, sondern auch ein Show-Room, in dem die umfangreiche

Produktpalette optimal präsentiert werden kann. Ob regionale Qualität, Servicequalität, Produktqualität, Lösungsqualität oder Montagequalität – bei Sünnergie steht Qualität stets an erster Stelle. Ihr Ziel ist es, aktiv zur Energiewende beizutragen und die Zukunft positiv mitzugestalten und die Energiewende erfolgreich mitzugestalten.

Beratungstermine vereinbaren unter
[Christian Reimers, Tel.: 0431/ 72 00 33 73](tel:043172003373)
 Sünnergie GmbH
 Brunswiker Straße 61, 24103 Kiel
[Website: suennergie.de](http://www.suennergie.de)
[Instagram: @suennergie](https://www.instagram.com/suennergie)
[E-Mail: info@suennergie.de](mailto:info@suennergie.de)

Das junge Unternehmen Sünnergie aus Kiel möchte zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung beitragen



Sicher und wirtschaftlich zugleich

Mit einer Photovoltaikanlage sorgst du für Sicherheit und Unabhängigkeit von den Strompreisentwicklungen. Besonders in Kombination mit einem Speicher kannst du gelassen in die Zukunft blicken.

Ein weiterer wichtiger Aspekt: die Wirtschaftlichkeit. Die Anschaffung einer Photovoltaikanlage amortisiert sich in der Regel binnen 7 bis 14 Jahren, manchmal sogar schneller. Während die Anschaffungskosten in den letzten Jahren deutlich gesunken sind, sind die Strompreise im Vergleich zu 2021 erheblich gestiegen. Es stellt sich längst nicht mehr die Frage, ob eine PV-Anlage sinnvoll ist, sondern warum noch keine auf deinem Dach ist. Regional verankert und mit mehr als 21 Jahren Erfahrung bietet die **pm-energy GmbH** genau das, was du brauchst: dauerhafte Sicherheit. Dies wird durch individuelle und standortspezifische Beratung und Planung erreicht. Das Ergebnis ist eine optimal auf deinen Tages- und Nachtverbrauch abgestimmte PV-Anlage, die anschließend fachgerecht installiert

wird. Bequem: Von der Antragstellung über die Absprachen mit dem Netzbetreiber bis hin zur Inbetriebnahme regelt die pm-energy GmbH nahezu alles. Zusätzlich beraten die Experte*innen auch zu perfekt abgestimmten Speichern und Ladesäulen für E-Autos, die zusammen mit der PV-Anlage installiert werden. Entscheidest du dich für einen Stromspeicher, musst du zwar mit höheren Investitionskosten rechnen, profitierst jedoch von einer optimierten Nutzung des Solarstroms und einem erhöhten Eigenverbrauch. Statt nur ein Drittel des produzierten Solarstroms zu nutzen, kannst du mit einem Speicher bis zu 70 Prozent oder mehr selbst verbrauchen. Die Amortisationszeit hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie dem Standort und der fachkundigen Auslegung der Komponenten. www.pm-energy.de



Foto: Adobe Stock

Photovoltaikanlagen, ob mit oder ohne Speicher – **seit 21 Jahren beraten, planen, liefern und montieren wir Ihre energetische Zukunft.**

**Eine energetisch
sichere
Zukunft**

pm-energy.de



pm-energy GmbH
Dorfstraße 2a, 24241 Reesdorf
04322. 88 90 10, info@pm-energy.de



pm-energy
Die Solarexperten.

222 Tipps für solaren Eigenstrom

Um den Überblick in der Welt der Solarenergie zu bewahren, bietet dieser Ratgeber jetzt einen umfassenden Leitfaden an.

Das renommierte Fachmagazin „photovoltaik“ hat einen Leitfaden herausgebracht, der für Privatpersonen und Geschäftskund*innen gleichermaßen von Nutzen ist. Der Leitfaden dient als praxistaugliche Wissensquelle zu Themenfeldern wie Photovoltaik, Energiespeicherung, elektrischen Heizlösungen sowie Elektromobilität und zielt darauf ab, dem aktuell schwach performenden Markt neue Impulse zu verleihen. Interessierte können sich den Ratgeber ohne Kosten im Internet herunterladen. Von der Energiegewinnung auf dem Dach eines Eigenheims bis zur Versorgung von

Unternehmen, Agrarbetrieben, Krankenhäusern oder Bildungseinrichtungen – die Investition in Solarenergie zahlt sich auf verschiedenen Ebenen aus. Mit professioneller Unterstützung durch erfahrene Planer und Installateure lässt sich selbst ein komplexes, auf die Bedürfnisse zugeschnittenes Energieversorgungssystem realisieren. Das senkt langfristig die Energiekosten und ist zudem umweltfreundlich.

Solarkund*innen profitieren von fundiertem Wissen und der Fähigkeit, die richtigen Fragen zu stellen. Der Ratgeber 2024 leistet hierbei Unterstützung und gibt Hinweise zu

diversen Facetten der solaren Energie. Er klärt über saubere Strom- und Wärmeversorgung sowie nachhaltige Mobilität auf. In der Publikation findet sich zudem ein Überblick zu den finanziellen Fördermöglichkeiten in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Außerdem werden die rechtlichen Rahmenbedingungen wie das EEG 2023, steuerliche Erleichterungen sowie bevorstehende Solargesetze thematisiert. Der Ratgeber 2024 mit dem Titel „222 Praxistipps für Autarkie“ steht allen Interessierten nach einer kurzen Anmeldung als kostenloser Download im PDF-Format zur Verfügung.



Alles Gute aus Holz

Spezialisiert
auf energetische
Sanierung!
Sprechen Sie
uns an.

Hier geht's zur Infobroschüre:

**MÖBELTISCHLEREI
BAUTISCHLEREI
ZIMMEREI
INNENAUSBAU
DACHSANIERUNG UND MEHR...**

LAMBACH & HAASE GmbH & Co. KG
Zur Steinfurter Mühle 2
24247 Mielkendorf / Ot. Steinfurt
Tel.: 04340 - 93 51
E-Mail: Info@Lambach-Haase.de

www.Lambach-Haase.de

Neues Dach mit Köpfchen

Das Traditionsunternehmen Lambach & Haase, 1986 von Jan Dirk Lambach und Gerd Haase gegründet, steht seit jeher für herausragende Handwerksqualität und Innovation im Bauwesen. Seit Januar 2023 wird das Unternehmen von Jens Engel als Tischlermeister und Volker Berndt als Zimmerermeister und Energieberater geführt. Nachhaltigkeit ist dabei ein zentraler Aspekt der Firmenphilosophie. Unterstützt durch Berndts Expertise als KfW-Effizienzexperte und Passivhausplaner, liegt ein besonderes Augenmerk auf energetischer Dachsanierung. Neben einer Modernisierung bieten solche Sanierungen auch ökologische und wirtschaftliche Vorteile. Moderne Dämmmaterialien und Techniken senken den Energieverbrauch, reduzieren Heizkosten und den CO₂-Ausstoß. Es werden Ressourcen geschont, der ökologische Fußabdruck verkleinert und damit Umweltschutz gefördert. Zudem tragen nachhaltige Materialien wie Holz zur positiven Ökobilanz bei. Auch beim Austausch von Dachflächenfenstern sind die Profis kompetente Ansprechpartner und liefern so ein Rundumsorglos-Paket fürs Dach. Mehr Infos: www.lambach-haase.de



Fotos: Lambach & Haase / Gentner Verlag

Photovoltaikanlagen von enerix Kiel

Trotz steigender Stromkosten bietet enerix Kiel eine zukunftsfähige Option für die Energieversorgung.

Inmitten steigender Stromkosten steht die Kieler Bevölkerung vor einer zukunftsweisenden Entscheidung: Bindung an traditionelle Energieversorger oder den mutigen Schritt in die Energieautonomie gehen. Mit enerix Kiel, deinem Fachpartner für Photovoltaikanlagen, wird diese Entscheidung zum nachhaltigen Selbstläufer. Alexander Bröker, Gründer von enerix Kiel und Teil einer renommierten Fachbetriebskette, die auf über 100 Standorten in Deutschland Erfahrung sammelt und seit 2007 mehr als 40.000 Anlagen realisiert hat, versorgt seit 2021 mit seinem 13-köpfigen Team die Kieler Region mit Sonnenenergie. Mit rund 200 installierten Anlagen in der lokalen Gemeinschaft trägt enerix Kiel zum ökologischen

Fußabdruck bei. Eine Solaranlage vereint viele Vorteile: Unabhängigkeit von Strompreisschwankungen, Kostensenkung, Wertsteigerung des Eigenheims und eine umweltfreundliche Energieversorgung. Die hochqualitativen Produkte namhafter deutscher Hersteller garantieren dabei Langlebigkeit und Effizienz. „Die Energiewende gelingt nur, wenn Menschen mitziehen und sie auch verstehen. Das ist unsere tägliche Mission bei enerix“, sagt Alexander Bröker. Nach einem Werdegang im Bereich erneuerbare Energien und einer intensiven Zeit als Vertriebsingenieur, wurde während der Lockdowns 2020 aus der Erkenntnis heraus gehandelt, die persönliche Umwandlung anzutreiben – so entstand enerix Kiel.



Enerix Kiel legt großen Wert auf persönliche Betreuung; alle Kundinnen und Kunden haben feste Ansprechpartner*innen, die während des gesamten Projekts für individuelle Lösungen zur Seite stehen. Nutze die Gelegenheit zur unverbindlichen und kostenlosen Beratung unter 0431 696 668 57 oder kiel@enerix.com. Besuche auch die Infoabende am 31.07.24, 28.08.24 und 25.09.24 für detaillierte Einblicke und persönlichen Austausch – natürlich bei Häppchen und Getränken. Werde Teil der Energiewende mit enerix Kiel, dein Partner für grüne Energie direkt vor deiner Haustür.

Foto: Enerix Kiel

Strom einfach selber herstellen und SPAREN

Unser Angebot:

- Photovoltaikanlagen
- Stromspeicher
- Ladetechnik

Kostenfreie Infoveranstaltungen

Erfahre alles über Photovoltaik, Stromspeicher, Energiemanagement und autarke Energieversorgung.

Nächste Termine:

31.07.24, 28.08.24, 25.09.24 – jeweils um 18 Uhr.



Jetzt zum kostenlosen Infoabend anmelden

enerix Kiel · Speckenbecker Weg 130 · 24113 Kiel
0431 696 668 57 · kiel@enerix.com · www.enerix.de



Segeln, Radfahren und nachhaltiges Shoppen

Kiel-Marketing lädt ein, die maritime Stadt auf nachhaltige und vielfältige Weise zu erleben. Mit Angeboten wie dem Segelcamp an der Kiellinie können Jung und Alt die Segel setzen oder bei „The Sustainables“ nach schönen Dingen stöbern.

Segelcamp und Badesteg

Seit 2003 bietet die Landeshauptstadt, gemeinsam mit den Stadtwerken Kiel und Kiel-Marketing, im Segelcamp insbesondere Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, in den Segelsport hineinzuschnuppern und wichtige Werte wie Kommunikation oder faires Miteinander zu lernen. Auch Erwachsene und Familien, Einheimische und Gäste haben hier die Möglichkeit, Segelspaß zu erleben, ohne Vorkenntnisse mitbringen zu müssen. Klima- und Meeresschutz sind integraler Bestandteil des Segelcamps und der Kurse. So verfügen zum Beispiel die Bootsmotoren der neuen AIRA Boote über einen modernen Elektroantrieb. Solarpaneele an Bord sorgen für die umweltfreundlichste Form der Ladung der Motorbatterien. Neben gesegelten Stadtrundfahrten, After-Work-Törns und 30 weiteren Segelangeboten bietet das Segelcamp auch SUP-Boards an und Aktivitäten für Landratten. www.segelcamp-kiel.de

SprottenFlotte

Mit der „SprottenFlotte“ lässt sich Kiel seit 2019 nachhaltig per App-gesteuertem Bikesharing erkunden. Über 700 Räder, darunter auch E-Bikes, sind an mehr als 110 Stationen verfügbar. Die ersten 30 Minuten sind gratis, danach kostet das Ausleihen 1 Euro pro 30 Minuten (E-Bikes 2 Euro). Mehr Infos unter: www.kielregion.de/mobilitaetsregion/sprottenflotte

Welcome Center Kieler Förde

Das Welcome Center Kieler Förde ist der digitale Erlebnis-, Informations- und Veranstaltungsort in Kiel. Hier wird Nachhaltigkeit großgeschrieben: Die gesamte Ausstattung setzt auf hochwertige, umweltfreundliche und recycelte Materialien. Beispielsweise wurden für Sitzflächen aufwendig aufgearbeitete Holzbohlen von alten demontierten Schiffsstegen verwendet, die das maritime Ambiente unterstreichen.

Maritime Atmosphäre, regionale Produkte und mehr erwarten dich im Welcome Center Kieler Förde



Leinen los im Segelcamp an der Kiellinie



Ab geht die Post mit der SprottenFlotte



Regionale Produkte gibts
in Hülle und Fülle auf
den Wochenmärkten



Im Souvenirshop gibt es attraktive Geschenkideen, darunter viele hochwertige Produkte „made in Kiel“. Das Angebot umfasst auch Küstenkrisis, Wanderkarten und liebevoll produzierte Artikel, die alle einen Bezug zum Meer haben und Kiels Motto als Meeresschutzstadt gerecht werden. Im Welcome Café wird zudem Leckeres serviert. Mehr Infos unter: www.kiel-sailing-city.de/service/welcome-center

Wochenmärkte in Kiel

Kiels größte Wochenmärkte bieten an vier Tagen in der Woche regionale Lebensmittel an. Der Blücherplatz hat immer montags und donnerstags von 8 bis 13 Uhr, der Exerzierplatz mittwochs und samstags, ebenfalls von 8 bis 13 Uhr, geöffnet. Besonders nachhaltig: Auf den Märkten kann das Angebot an regionalem Obst und Gemüse wunderbar auch ohne Verpackungen aus Plastik oder Papier eingekauft werden. Für Obst und Gemüse hält der mitgebrachte Korb her, Backwaren können lose in wiederverwendbaren Stoffbeuteln verstaut werden, die man auch lokal erwerben kann. Mehr unter: www.kiel-sailing-city.de/kieler-foerde-entdecken/shopping/wochenmaerkte

The Sustainables – die neue Nachhaltigkeit im Melting Pot

Rund um den Asmus-Bremer-Platz entwickelt sich aktuell ein neues Nachhaltigkeits-Quartier. ECHT.GUT., KOSMOS, ProSeco, derHeimathafen und das Kieler Zimmer machen den Anfang, laden zum Entdecken der vielfältigen Sortimente und zu gemeinsamen Aktionen ein. Ein Besuch bei den Superheld*innen lohnt sich auf jeden Fall! Mehr unter: www.kiel-sailing-city.de/kieler-foerde-entdecken/shopping/innenstadt

Shopping in der Holtenauer

In der Holtenauer Straße tummeln sich viele inhaber*innengeführte Läden, deren Sortiment zunehmend nachhaltiger wird. Zahlreiche Geschäfte bieten umweltfreundliche Produkte, regionale Lebensmittel und handgefertigte Waren an. Bei Chilli Vanilli gibt es Produkte mit Mehrwert, regionalen Kaffee und Kuchen. Ein Stück weiter befindet sich das Peaberries,

eine Kaffeerösterei mit schonendem Langzeitverfahren. Bye-bye Massenware, Moin Einzelstück – heißt es bei Kieffalt. Hier bekommst du Handgemachtes aus dem Norden und im Quartier 172 findest du Produkte von jungen Labels und kleinen Manufakturen, nachhaltig produziert. Mehr unter: www.die-holtenauer.de

Absolut im Trend:
die Holtenauer Straße





Klimaschutz mit KI

ChatGPT, DALL-E und ihre künstlichen Kollegen – sie sind überall! Künstliche Intelligenz (KI) wird heutzutage immer häufiger sowohl im Alltag als auch in geschäftlichen Kontexten eingesetzt. Doch wie wirken sich diese Technologien auf das Klima aus? Und wie können wir KI nutzen, um nachhaltiger zu produzieren und zu konsumieren? Diese Fragen beschäftigen immer mehr Menschen.

Künstliche Intelligenz hat in den letzten Jahren eine enorme technologische Entwicklung durchgemacht. Besonders in Bereichen wie Sprachverarbeitung und Bildgenerierung helfen KI-gestützte Programme mittlerweile täglich sowohl Privatpersonen als auch Berufstätigen weltweit. Das Hauptziel von KI ist es, dort anzusetzen, wo der Mensch allein nicht mehr effizient arbeiten kann. Tag für Tag werden Millionen von Datensätzen verarbeitet. Dementsprechend rückt KI auch immer mehr in den Fokus der Nachhaltigkeitsbranche. Schon 2021 hat das Bundesministerium für Umweltschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit ein Fünf-Punkte-Programm entwickelt, um diese neuen Technologien für ihre Arbeit zu nutzen. Dabei werden Chancen für den Klimaschutz vor allem in Bereichen wie intelligente Mülltrennung und -entsorgung, Ressourceneffizienz und der Reduzierung menschlicher Eingriffe in die Natur gesehen.

Beispiele aus nächster Nähe

In und um Kiel wird ebenfalls verstärkt in die Nutzung verschiedener KI-Algorithmen zugunsten der Nachhaltigkeit investiert. Das GEOMAR Kiel und die Christian-Albrechts-Universität haben im März 2024 einen Förderbescheid für ihr gemeinsames Pilotprojekt INSYST (INtelligentes SYSTem zum

Küstengewässer-Monitoring mithilfe Künstlicher Intelligenz) erhalten. Hierbei geht es insbesondere darum, den ökologischen Zustand der Eckernförder Bucht zu überprüfen und schnelle Maßnahmen zur Verbesserung zu entwickeln. Das KI-Modell soll dabei die Ergebnisse der analysierten Wasserproben in Echtzeit liefern können, anstatt wie bisher innerhalb mehrerer Tage oder Monate. Dadurch könnte beispielsweise massenhaftem Fischsterben vorgebeugt werden. Auch in der Landwirtschaft wird vermehrt auf Künstliche Intelligenz gesetzt, wie am Beispiel des Agrarservices Lass aus Gettorf deutlich wird, der darauf abzielt, Biogasanlagen zukünftig effizienter und nachhaltiger zu gestalten.

Die Schattenseiten

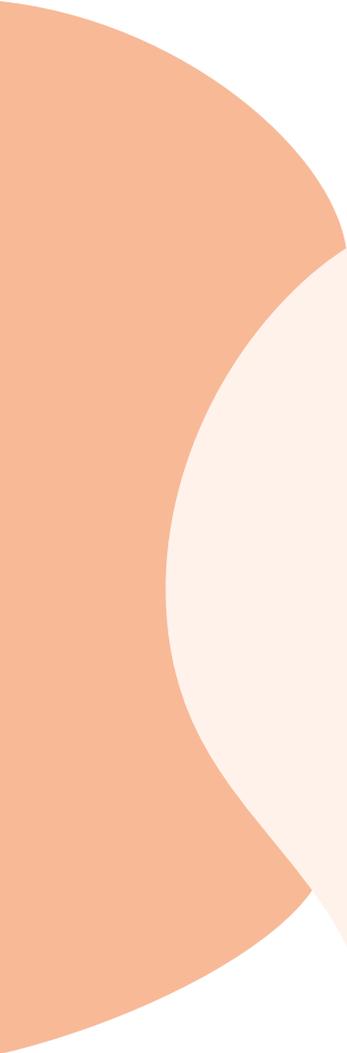
Doch neben den Chancen gibt es auch Risiken. Die Anzahl KI-basierter Start-ups in Schleswig-Holstein wächst zwar stetig, aber Künstliche Intelligenz hat auch ökologische Schattenseiten. Die Verarbeitung von Millionen Datensätzen führt zu einem hohen Energieverbrauch. Insbesondere in der Inferenzphase, also beim schlussfolgernden Denken der KI, laufen die Server heiß. Um dem entgegenzuwirken, werden diese mit Wasser gekühlt, was wiederum den Wasserverbrauch erheblich steigen lässt und vor

allem in Regionen mit bereits bestehender Wasserknappheit zu einem Problem werden kann.

Wie also kann Künstliche Intelligenz zur Nachhaltigkeit beitragen, wenn sie gleichzeitig Probleme wie Wasserknappheit oder CO₂-Ausstoß fördert? Hier ist vor allem mehr Forschung gefragt, denn der wahre ökologische Fußabdruck der KI-Modelle ist noch nicht vollständig bekannt. Zudem werden kontinuierlich Tools und Programme entwickelt, die den Energie- und Wasserverbrauch regelmäßig überprüfen und verbessern sollen. Im Dezember 2023 wurde die finale Version des sogenannten „AI Acts“ der EU veröffentlicht, der unter anderem vorschreibt, dass KI-basierte Unternehmen regelmäßig Daten zu ihren ökologischen Auswirkungen liefern müssen.

Forschende sind sich einig: Digitalisierung und Nachhaltigkeit gehen Hand in Hand. Die Zukunft wird zeigen, wie erfolgreich die Algorithmen zur Verbesserung des Klimas beitragen können und inwieweit ihre Risiken minimiert werden können.





Zero Waste

- 24 Kiel, wir gehen Mehrweg!
- 26 Melde.Möwe: eine App zum Aufräumen
- 27 Charme der Vergangenheit

Kiel, wir gehen Mehrweg!



Mit dem vermehrten Nutzen von Mehrwegverpackungen gehen Kieler Verbraucher*innen, Gastronom*innen und Händler*innen gemeinsam einen wichtigen Schritt Richtung Zero.Waste.City.

Ob ein Coffee to go beim gemütlichen Schlendern durch den Schrevenpark oder der schnelle Imbiss zwischen zwei Meetings – Einwegartikel sind nach wie vor allgegenwärtig. In Kiel werden rund 22.000 Wegwerfbecher am Tag verwendet – 913 pro Stunde. Für viele Verbraucher*innen mögen die ausgegebenen Pappbehälter nachhaltig wirken, doch meist sind sie beschichtet und müssen über den Restmüll entsorgt werden – ein großer Ressourcenverlust mit hoher Umweltbelastung.

Mehrweg ist der bessere Weg!

Mehrwegprodukte hingegen sind der Schlüssel zu weniger Abfall, einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft und zur Schonung wertvoller Ressourcen. Seit dem 1. Januar 2023 gilt die Mehrwegpflicht in Deutschland. Gastronom*innen sind somit gesetzlich verpflichtet, eine Mehrweg-Alternative zu Einwegverpackungen anzubieten. Auch für die Landeshauptstadt Kiel ist dies ein wichtiger Schritt in Richtung Zero.Waste.City! Doch der Weg dorthin ist nicht ganz ohne

Herausforderungen für Gastronom*innen, Händler*innen und Verbraucher*innen. In Kiel wollen wir ihn gemeinsam gehen! Um das Thema in der Bevölkerung sichtbarer zu machen, startete im April die „Kiel geht Mehrweg“-Kampagne, die Kieler*innen dazu einlädt, mehr Mehrwegartikel zu nutzen, anzubieten und nachzufragen.



Mehrwegprodukte vermeiden unnötigen Müll und schonen wertvolle Ressourcen

Kleine Schritte für große Wirkung

Für Gastronomiebetriebe bedeutet es zunächst Veränderung – das Bereithalten von Mehrwegprodukten, die Einarbeitung in geeignete Rückgabe- und Spülsysteme sowie die Schulung von Mitarbeiter*innen und Kund*innen.

Tjorven Friedrichs, die das Café Tjorvi's betreibt, beschreibt ihre Erfahrungen so: „Wir nutzen seit unserer Eröffnung vor eineinhalb Jahren Mehrweg. Für mich ist der Aufwand mit dem Mehrwegsystem geringer als mit der Nachbestellung von Einweg.“

Im Rahmen der Kampagne zeigen bereits zehn Kieler Betriebe, warum sie sich aktiv für Mehrweg einsetzen. Eine bessere Kund*innenbindung, langfristig geringere Kosten und natürlich weniger Abfall sowie sichtbares Engagement für den Umweltschutz sind klare Vorteile.

„Nach einem zweijährigen Lernprozess nimmt die Kundschaft das Mehrwegsystem

sehr gerne an und sieht das ökologische Engagement“, berichtet Konstantin Koch vom N.i.L. barvital.

Denn wir als Verbraucher*innen haben es in der Hand: Durch das aktive Nachfragen und Verwenden von Mehrwegprodukten tragen wir dazu bei, Abfälle zu sparen und wertvolle Ressourcen zu schützen. Wenn Mehrweg zur gelebten Praxis wird, steigern wir die Nachfrage für kreislauffähige Systeme. Mit kleinen Tricks lassen sich nachhaltige Routinen besonders gut einführen. Sind Mehrwegbecher und Obstbeutel bereits im Rucksack oder im Büro platziert, steht auch dem Spontaneinkauf nichts im Wege. Bei gemeinsamen Verabredungen zur Pause oder einem Grillvent im Park kann jede und jeder etwas vorbereiten und dank Mehrweg auch Übriggebliebenes mit nach Hause nehmen.

Die Kieler Gastronom*innen und die vielen Vorteile von Mehrweg können auf der Webseite kiel.de/mehrweg eingesehen werden.

Kieler Nachhaltigkeitspreis 2024

Auch der Nachhaltigkeitspreis der Landeshauptstadt Kiel würdigt in diesem Jahr vorbildliche und innovative Mehrwegprojekte mit einem Preisgeld von bis zu 5000 Euro. Ob Schulfeste ohne Einwegartikel oder innovative Ideen, um Mehrweg zu fördern – Kieler*innen können sich bis zum 6. September mit ihrem Projekt, Unternehmen oder ihrem Engagement unter kiel.de/nachhaltigkeitspreis bewerben!

Kieler Nachhaltigkeitszentrum

Nachhaltige Themen interessieren dich? Dann bist du hier genau richtig: Anlaufstelle für Themen rund um Nachhaltigkeit, wie Abfallvermeidung, fairer Handel oder Klimaschutz, ist das Nachhaltigkeitszentrum in der Kieler Innenstadt – jede und jeder ist herzlich willkommen, sich zu nachhaltigen Themen zu informieren, aktiv zu werden oder einfach um sich auszutauschen! Unter kiel.de/umweltberatung findest du alle weiteren Infos.



Nachhaltiger Genuss -
gut für die Umwelt
und für Kiel!



EINE APP FÜR EIN SAUBERES KIEL

Reif für die Tonne



(Sperr-)Müll gehört korrekt entsorgt, wird vereinzelt aber illegal deponiert – und das mit schädlichen Auswirkungen für Umwelt, Tier und Mensch. Wir verraten dir, wie du mit nur wenigen Klicks gegen offenen Unrat im Stadtbild vorgehen kannst.

Dass Waschmaschine, Autoreifen und Co. nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden, ist nicht nur aus Platzgründen im Mülleimer vollkommen logisch. Dennoch kommt es in städtischen Gebieten immer wieder zu illegaler Ablagerung von (Sperr-)Müll. Und das hat gravierende Folgen.

Nicht mein Müll, nicht mein Problem?

Du flanierst durch die Stadt und entdeckst auf einmal eine prall gefüllte Mülltüte oder einen ausrangierten Autoreifen im Gebüsch. Gar nicht schön, aber was soll man machen? Meist kommt es nur zu einem resignierenden „Warum kann man seinen Müll nicht einfach richtig entsorgen?“ – doch der Müll bleibt liegen. Dabei ist illegal entsorgter Müll weit mehr als nur eine übel riechende und unschöne Sünde im Stadtbild. Offener Müll zieht Ratten, Mäuse und Insekten an, die Krankheiten ver-

breiten können. Verrottender Müll wird zur Brutstätte für krankheitserregende Bakterien und Viren. Tiere können sich in Müllteilen verfangen oder diese verschlucken, was zu Verletzungen oder dem Tod führen kann. Zudem zerstören illegale Müllhalden natürliche Lebensräume und beeinträchtigen die Biodiversität. Alte Autoreifen, Elektroschrott und Sperrmüll enthalten oft giftige Chemikalien und Schwermetalle, die in den Boden und das Grundwasser gelangen können. Diese Schadstoffe kontaminieren die Umwelt langfristig. Kunststoffe zerfallen zudem langsam und hinterlassen Mikroplastik, das in die Nahrungskette gelangt und sowohl Tiere als auch Menschen gefährdet.

Melde.Möwe – saubere Lösung per Klick

Aber hier kommt die gute Nachricht: Du kannst aktiv werden und deinen Teil dazu beitragen, Stadt und Natur von illegal deponiertem Abfall zu befreien – und das ganz ohne dir die Hände schmutzig zu machen. Wie das geht? Na, per App! Mit der App Melde.Möwe hat der ABK eine saubere Lösung geschaffen, um gemeinsam gegen illegalen Müll vorzugehen. Mit nur wenigen Klicks kannst du dort den gesichteten Müll melden, sodass dieser vom ABK fachgerecht entsorgt werden kann. In der App kannst du sehen, wann der Müll abgeholt und der Fall geschlossen wurde. Smart, oder? Melde.Möwe steht für dich im Google Play Store und im Apple App Store zum kostenlosen Download bereit, eine Registrierung ist nicht notwendig.



Charme der Vergangenheit

Nachhaltigkeit bedeutet, Ressourcen zu schonen und bewusster zu konsumieren. Eine wunderbare Möglichkeit, dies zu tun, ist der Kauf von gebrauchten und antiken Gegenständen.



Im Brunswiker Antik Pavillon am Dreiecksplatz in Kiel hat sich Antiquitätenhändler Stefan Schulz seit 2022 genau diesem Ansatz verschrieben. Hier finden Liebhaber*innen von Unikaten eine Vielzahl von Schätzen, die auf ein neues Zuhause warten. Von alten Gemälden, Münzen und edlem Porzellan über Tafelsilber und Bronzefiguren bis hin zu Kaminuhren – die Auswahl ist beeindruckend und vielfältig. Besonders stolz ist Stefan Schulz auf das Angebot an hochwertigem Schmuck, das von antik bis modern reicht. „Wir geben dem angekauften Schmuck eine zweite Chance und arbeiten ihn auf, anstatt ihn einzuschmelzen“, erklärt er. „Aus diesem Grund kaufen wir in der Regel über dem ortsüblichen Ankaufpreis an.“ Wer selbst etwas Besonderes anbieten möchte, kann dies ganz unkompliziert tun. Entweder man bringt den Artikel direkt ins Geschäft oder sendet ein Foto per E-Mail an antikpavillonkiel@gmx.de.

Der **Brunswiker Antik Pavillon** ist also der perfekte Ort für alle, die nachhaltig leben möchten und den Charme vergangener Zeiten zu schätzen wissen. Hier findet man nicht nur einzigartige Stücke, sondern trägt auch aktiv dazu bei, Ressourcen zu schonen und die Umwelt zu entlasten.

Foto: Stefan Schulz



Mitarbeiter für unsere Wertstoffhöfe

m/w/d



Altenholz und Kronshagen

Deine Aufgaben:



Annahme und Sichtkontrolle von Wertstoffen, Abfällen und Schadstoffen



Dokumentation



Sicherstellung von Ordnung und Sauberkeit auf dem Hof



Kundenberatung



Einweisung der Kunden



Verladen von Abfällen/Wertstoffen mittels Radlader

Das bieten wir:



13. Monatsgehalt



Leistungsorientierte Vergütung



30. Tage Urlaub pro Jahr



Abwechslungsreiche Tätigkeit im Team

Kontakt:



bewerbung@awr.de



Heike Löhndorf

04331 345 - 132

Brunswiker Antik Pavillon
Schmuck, Kunst & Antiquitäten

Schmuck Ankauf

Wir kaufen Münzen, Schmuck, Gold und Silber über dem ortsüblichen Ankaufspreis!
Da wir Ihren Schmuck nicht einschmelzen, sondern aufarbeiten, erhalten Sie bei uns einen hohen und fairen Preis.

antik-pavillon-kiel.de

Brunswiker Antik Pavillon
Brunswiker Straße 50 / Kiel • Tel. 04 31 - 65 94 91 01



Green Idols

- 30 Ein paradiesisches Hühnerleben
- 34 Eine Messe für neue Energie
- 36 Holstein Kiel: So nachhaltig sind die Störche
- 40 Nachhaltige Bildung
- 42 Ein Kieler Start-up sorgt für frischen Wind



EINE FRAU UND IHR FEDERVIEH

Normas GluEGGs-Geflügel

Ein paradiesisches Hühnerleben, so was gibt es? Ja, bei Norma Brands.

Autor Heiko Buhr hat sie besucht, um ihr Reich der wilden Schar zu entdecken.

Der erste Kontakt birgt eine Überraschung für mich. „Ich war bisher mit meinen Mädels auf einem Bauernhof eingemietet.

Nun stand eine Entscheidung an, denn der Mietvertrag wurde gekündigt. Also entweder gebe ich meine Hühner ab oder ich vergrößere mich, um ökonomisch nachhaltig wirtschaften zu können. Deshalb steht gerade ein Umzug in einen Hühnerwagen an, der mir die Möglichkeit gibt, gut 180 Tiere unterzubringen.“ Das wird ja immer besser, denke ich, ein Hühnerwagen. Ich bin gespannt, wie es in so einem „Gefährt“ zugeht. Also auf nach Nettelsee in den Huiredder, wo mich Norma mit Huhn auf dem Arm herzlich begrüßt. Kaum haben wir die Wiese betreten, auf der der neue Hühnerwagen steht, da flitzen auch schon ein paar weitere der lebenslustigen Damen und Herren, von denen bei Norma vier ihr lautes „Kikeriki“ hören lassen, vorwitzig und zutraulich um uns herum.

Wie alles begann

Wie sie zur eigenen Hobby-Hühnerzucht gekommen ist? Sie studierte Agrarwissenschaften und hat sich schon während des Studiums intensiv mit Hühnern und deren Haltung beschäftigt sowie ihre Abschlussarbeit über Hühner geschrieben. Danach arbeitete sie in Betrieben mit Hühnerhaltung. Nebenbei fing sie dann vor acht Jahren auf einem Pachthof im Kieler Umland an, selbst Hühner auf ihre eigene Art zu halten und zu züchten.

Ei, Ei, Ei

Norma kennt die Hühnerhaltung in einem Anlagenbetrieb also aus eigener Anschauung, denn hauptberuflich ist sie auch heute noch in einem tätig. Die Hühner dort legen



„Chango“ und „Marry“ sind beide bei Norma geschlüpft und aufgewachsen



Das neue Zuhause von Normas glücklichem Hühnervolk

„Ich habe ein Mobil für die Tiere, nicht für die Menschen gebaut.“

Norma Brands

täglich und das ganze Jahr über Eier. Wenn ihre erste Legephase nach 15 Monaten beendet ist, werden sie ausgestallt, da sie nicht mehr produktiv genug sind, und durch junge Hühner ersetzt. Wie sie den Zwiespalt aushalte, selbst tiergerecht Hühner zu halten und in einem Produktionsunternehmen zu arbeiten, wurde sie gefragt. „Ich kenne die Tiere und sehe ihnen an, wie es ihnen geht. Deshalb ist es besser, ich mache es, bevor es ein anderer Mensch tut“, war darauf ihre Antwort.

Das Tierwohl im Blick

Ihr Konzept der Hühnerhaltung ist artgerecht. So dürfen die Hühner bei ihr den lieben langen Tag tun und lassen, was sie wollen. Da wird gegackert, gepickt, gelaufen, gescharrt, beobachtet sowie beäugt – und manchmal, beschleicht mich ein leises Gefühl, auch ein bisschen getuschelt. „Bei mir gehen die Hühner ihrem natürlichen Verhalten nach“, stellt Norma fest. Und erzählt weiter: „Die Damen leben bei mir so lange, wie sie eben leben. Meine älteste Henne ist inzwischen acht Jahre alt. Und sieh sie dir an: Die ist putzmunter und wird bestimmt noch zehn Jahre oder älter.“ Normas Augen leuchten, wenn sie von ihren Hühnern spricht und sie mir einzelne

vorstellt. Unglaublich, denke ich, wie merkt sie sich nur all die Namen?

Ein normaler Legezyklus

„Hühner haben einen bestimmten Legekreislauf. Manche legen das ganze Jahr, aber meistens setzen sie im Winter aus, da dann bei ihnen Aufzuchtspause angesagt ist. Eine solche Legepause ist für einen Produktionsbetrieb keine Option, meine Mädels aber dürfen entsprechend ihrem natürlichen Rhythmus auch ein paar Monate eierlos sein.“ Aktuell kommt sie pro Tag auf gut 40 bis 45 Eier, im Winter deutlich weniger. „Das ist eben so“, sagt Norma und streichelt ein vorbeikommendes Huhn, dem das offenkundig sehr gefällt.

Beim Futter verzichtet sie auf Soja. Bei ihr kommen Sonnenblumenkerne, Lupinen, Leinsamen und Kräuter ins Futter, weil alles hier bei uns in der Region angebaut wird.

Ein Handicap? Kein Problem.

Auf der Wiese sehe ich einen Hahn mit einem merkwürdigen Schnabel. „Das ist Rosi, weil ich lange dachte, es sei eine Henne, bis sie eines Tages krächte. Er hat einen Kreuzschnabel. Ich habe zwei Kreuzschnäbel hier. Ein Gendefekt, der dazu führt, dass der eine Teil des Schnabels gebogen wächst“, erklärt Norma. „Kreuzschnäbel können nicht picken. Deshalb habe ich eine spezielle Futtertonne für sie, in die können sie reinhüpfen, damit

„Pullover“, hier im Nest, kam fast nackt zu Norma und sie hat ihr einen Hühnerpulli angezogen, daher der Name „Pullover“



Die circa vier Jahre alte Sperber-Henne „Berta“ hat Norma gemeinsam mit anderen Mädels aus schlechter Haltung übernommen

sie im Futter stehen und mit ihren Schnäbeln das Futter aufschauflern können.“ Die Henne Flügelein hat einen gebrochenen Flügel, Olivia ist Zwitter, also weder Hahn noch Henne, und deshalb unfruchtbar. „Normalerweise würde sie getötet werden, bei mir gehört sie selbstverständlich einfach zur Gruppe dazu.“ Auch Besuche bei einer Tierärztin, die auf Vögel spezialisiert ist, sind bei Norma für ihre Hühner im Falle des Falles normal.

Ein kunterbunter Haufen

Araucana, Augsburger, Schwedische Blumenhennen, Brakel, Haubenhühner, La-Fleche-Hühner, Sussex und andere mehr – es ist ein herrlicher Rassenmix, der sich da vor und hinter uns tummelt. Weiß, braun, grau, schwarz, goldig oder braun sind die Federn, mal ist der Kamm groß, mal sieht er aus wie ein Horn, mal ist auch fast kein Kamm zu erkennen. Dort wieselt ein ganz kleines Huhn vorbei, während im Wagen eine wahre Riesenhenne sitzt und mich entspannt mit neugierigem Blick mustert. Norma weiß selbstverständlich sofort, welche Rassen es jeweils sind, doch merke ich mir die Bezeichnungen nicht, denn ich bin viel zu fasziniert von dem lustigen Treiben. Die Augsburger- und die Brakel-Hühner habe sie von der Arche Wader bekommen.

Welche Farbe hat ein Hühnerei?

Einfache Frage, weiß oder braun. Von wegen. Nein, sie sind auch nicht so bunt wie Ostereier. Aber Robusthühner, wie sie bei Norma leben, legen farblich unterschiedliche Eier, weshalb sich bei ihr in den Eierpappen nicht nur weiße oder braune Eier einer Größe finden, sondern auch rotbraune, grüne oder olivfarbene – und die sind mal kleiner, mal größer. So ist die Natur, schießt es mir durch den Kopf, vielfältig und vielgestaltig.

In Normas Hühnerwagen ist alles ganz auf die Bedürfnisse ihrer „Damen“ zugeschnitten



„Als ich heimfahre, denke ich: Wenn ich als Huhn wiedergeboren werden sollte, dann bitte bei einem Menschen wie Norma Brands.“

Heiko Buhr

Ein neues Zuhause

Den Hühnerwagen, der aus Dänemark kommt, hat Norma ganz bewusst ausgewählt und ganz nach ihren Plänen und den

Bedürfnissen ihrer Schar gestaltet. Da gibt es Nistplätze, Schlafstangen, unterschiedliche Futterstellen, Spielgeräte und Tränken. Durch zwei Luken können die Hühner, wenn sie wollen, ins Freie gehen. Die Türen zu den Luken werden automatisch gesteuert, ihre Öffnungszeiten können programmiert werden, sodass der Wagen autark funktioniert. Im Wagen selbst wird das Licht abends allmählich abgedimmt, sodass die Hühner auf ihre Schlafstangen fliegen. Der Strom für den Betrieb der Wagenanlagen wird über eine Photovoltaikanlage auf dem Dach erzeugt – zum Wohl ihrer Hühner, die bei Norma ganz im Mittelpunkt stehen.





Bunte Eier

Wer gern Eier von Normas Hühnern kaufen möchte, bekommt sie bei ihr an der Wiese im Kleinen Eierhäuschen, mitten in Nettelsee in der Dorfstr. 13 beim Hof Wulf im Großen Eierhaus sowie in Bordesholm beim Naturschutzlädchen. Norma Brands sucht aktuell nach weiteren Verkaufsstellen in Kiel und Umgebung. Durch den Eierverkauf hofft sie, eines Tages die Kosten ihrer Hühnerhaltung und des Kredits für den Wagen abzudecken.

„Ich möchte den Menschen das Huhn als Tier näherbringen. Denn ein Huhn ist viel, viel mehr als nur eine Eierlieferantin.“

Norma Brands

Die Frau, die sich mit artgerechter Hühnerhaltung auskennt: Norma Brands



Nur keine Scheu

Wer in Nettelsee bei Norma an der Wiese mit dem Hühnerwagen vorbeischaud, darf gern, wenn sie selbst vor Ort ist, zu ihr auf das Gelände kommen, denn sie und ihre liebevolle „Damenschaft“ freuen sich immer über Besuch. Dann gibt sie kenntnisreich Auskunft, beantwortet Fragen, zeigt den Wagen sowie das Gelände und ihre verschiedenen Hühnerrassen. Für die Zukunft plant sie sogar, für kleine Gruppen Führungen anzubieten. Wer mehr über Norma Brands Hühner wissen oder mit ihr in Kontakt treten bzw. sich verabreden möchte, kann das auf Instagram (@GluEGGsGefluegel) und unter Tel.: 0178 / 348 33 95.

**Sonntag,
15.09.2024
—
11 – 17 Uhr**



15. September: Messestag für neue Energie

Erfahre und erlebe alles rund um einen nachhaltigen Lebensstil bei der großen Umweltmesse für die ganze Familie auf dem Betriebsgelände der Stadtwerke Kiel.

Wie kann ich klimafreundlich mobil sein und heizen, wie meinen Alltag umweltbewusst gestalten, Nachhaltigkeit kennenlernen und entdecken? Diese Fragen bewegen viele Menschen. Der kostenlose Messestag für neue Energie am 15. September auf dem Betriebsgelände der Stadtwerke Kiel im Uhlenkrog gibt Einblicke, Tipps und Wissenswertes zu einem nachhaltigen Lebensstil.

Vielfältiges Programm

Ein vielfältiges Programm und spannende Aussteller*innen für die ganze Familie warten im Gebäude und draußen auf euch. Informations- und Beratungsangebote, Vorträge, Probefahrten und Produkte zum Anfassen sowie Mitmachaktionen machen Energie und Nachhaltigkeit erlebbar. Eine geschmackvolle Kulinarik aus der Region rundet das Angebot ab. Auch die kleinen Besucher*innen erwarten

Mitmachaktionen und actionreiche Angebote. Der „Zirkus O“ des Sport- und Freizeitclubs Ottendorf (SFCO) bietet während des Messtages im Innenbereich einiges für kleine Artist*innen an: Die Kinder haben die Möglichkeit, zu jonglieren, Teller zu drehen oder das Diabolo zu werfen. Draußen sorgt das Spielmacher-Event für Bewegung und Spaß.



E-Mobilität

Autohäuser aus der Kieler Region präsentieren ihre E-Autos und Hybrid-Modelle mit ihren Angeboten und Marktneuheiten. Wolltest du schon immer mal in einem E-Auto sitzen und die Beschleunigung auf den Straßen spüren? An unserem Messetag für neue Energie hast du die Möglichkeit herauszufinden, welches Elektrofahrzeug die passende Alternative zum klassischen Verbrenner ist. Verschiedene Modelle warten darauf, von dir probegeschmeckt und gefahren zu werden. Mit dabei sind: Süverkrüp Gruppe, Paulsen & Thoms GmbH, Autohaus Rheder.

Nachhaltige Mobilität

Nicht nur Autohäuser und Elektroautos sind auf dem Betriebsgelände zu finden, sondern auch viele weitere Aussteller. Ob Fahrräder, E-Bikes, oder E-Scooter – probiere nachhaltige Mobilität in allen Facetten aus. Oder suchst du eine temporäre Alternative zu konventionellen Fortbewegungsmethoden? Dann schau bei den Messepartnern mit Leihkonzepten für Fahrräder, E-Bikes und E-Roller vorbei. Mit dabei: my Boo, Küstenrad, SprottenFlotte, Fahrradhaus Russee, Raceyard FH-Kiel, veloCenter und emmy.

Erneuerbare Energien

Sowohl Eigenheimbesitzer*innen als auch Mieter*innen finden auf dem Messegelände Informationsangebote zu den Themen Fernwärme, Wärmepumpen und Photovoltaik. Darüber hinaus kannst du dich ausführlich zu Energieerzeugung und -einsparungsmöglichkeiten beraten lassen. Weitere Informationen unter www.stadtwerke-kiel.de/neue-energie.

15. September, 11–17 Uhr: Betriebsgelände Stadtwerke Kiel, Uhlenkrog 32



NACHHALTIGKEIT BEI HOLSTEIN KIEL

Verantwortungsvoll Handeln in Blau-Weiß-Rot

Annika Hartmann bekleidet das Amt als Beauftragte für Nachhaltigkeit beim Fußball-Erstligist Holstein Kiel. Wie nachhaltig sind die Störche?

VON SEBASTIAN SCHULTEN

Beauftragte für Nachhaltigkeit:
Annika Hartmann



KIEL.nachhaltig: Frau Hartmann, der Fußballverein Holstein Kiel hat Sie als Beauftragte für Nachhaltigkeit engagiert – ein Schritt, der in der Fußballwelt noch nicht alltäglich ist. Können Sie uns einen Einblick geben, wie Ihre Rolle die Nachhaltigkeitsstrategie des Vereins prägt und welche konkreten Ziele Sie in den nächsten Jahren in Bezug auf Nachhaltigkeit anstreben?

Für uns bedeutet nachhaltiges Handeln, Verantwortung zu übernehmen. Als Verein stehen

wir für Werte wie „Fußball für alle“: fair, gleichberechtigt und offen. Im ökologischen Bereich liegt der Fokus auf einer Verbesserung des Ressourcenmanagements und Mobilitätsverhaltens. Meine Aufgabe ist es, diese Vereinsvision alltagstauglich zu machen.

Was bedeuten diese Werte für uns in der Zusammenarbeit, im Dialog mit unterschiedlichen Interessengruppen und welche Strukturen erfordern sie? Nachhaltigkeit ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Unsere Strategie basiert auf

vielen Gesprächen mit Mitarbeitenden, Fans, Partnern, Dienstleistern, der Kommune und dem Land. Gemeinsam haben wir Ziele entwickelt, die wir angehen möchten. Dazu zählen natürlich die Austragungen von begeisternden und sicheren Heimspielen, einer Ausweitung unseres regionalen Engagements in spannenden Projekten, die über den Fußball hinaus wirken, langfristige vertrauensvolle Partnerschaften, die Reduktion der CO₂-Emissionen und eine stetige Weiterentwicklung als Verein.



Eine nachhaltige Mobilitätsstrategie ist für viele Fußballvereine eine große Herausforderung, insbesondere an Spieltagen, wenn tausende Fans zum Stadion strömen. Welche Maßnahmen ergreift Holstein Kiel, um die An- und Abreise der Fans umweltfreundlicher zu gestalten? Und wie fördert der Verein die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln oder anderen nachhaltigen Transportmitteln?

Das ist richtig. Alle Bundesligavereine haben die Herausforderung, dass rund zwei Drittel der gesamten CO₂-Emissionen aus der Mobilität entstehen. Unser Stadion ist für viele Fans zu Fuß oder mit dem Rad erreichbar. In Kiel wird das Netz der Velorouten kontinuierlich ausgebaut, und die Route 10 führt direkt zum Holstein-Stadion. Im Stadionticket ist ein ÖPNV-Ticket enthalten, das für weitere Anreisen zur Verfügung steht. Uns ist bewusst, dass wir mit dem Ticket noch nicht alle Orte erreichen, aus denen unsere Fans ins Holstein-Stadion kommen. Auf Basis unserer Mobilitätsumfragen bei Heimspielen und dem Club-Fan-Dialog prüfen wir, wie wir unser Angebot zur umweltfreundlichen Anreise zukünftig verbessern können.

Nachhaltigkeit im Profisport bezieht sich nicht nur auf direkte Umweltaktionen, sondern auch auf die Einbeziehung und Aufklärung der Fans. Welche Initiativen und Kampagnen setzt Holstein Kiel um, um seine Anhänger für ökologische Themen zu sensibilisieren und sie zur aktiven Mitwirkung zu motivieren?

Nachhaltigkeit hat ökonomische, ökologische und soziale Aspekte. Ich sehe die große

Stärke des Fußballs darin, dass er so viele unterschiedliche Menschen zusammenbringt und begeistert. Diese Motivation wollen wir aus dem Stadion in den Alltag weitertragen. Wir engagieren uns in vielen Projekten zur Bewegungs- und Bildungsförderung und Initiativen gegen Diskriminierung und für gesellschaftliche Teilhabe. Das alles geht nur mit der Unterstützung der Fans.

„Wir stehen als Verein gegen jede Form von Diskriminierung ein. Gleichberechtigung, Diversität und Inklusion sind im Verein verankerte Werte, die wir tagtäglich leben.“

Im Bereich der Gastronomie gibt es oft großes Potenzial für nachhaltige Verbesserungen, sei es hinsichtlich der Lebensmittelbeschaffung oder der Verwendung von Einwegprodukten. Wie gestaltet Holstein Kiel die Verpflegungsangebote im Stadion nachhaltig und welche Schritte wurden bereits unternommen, um den ökologischen Fußabdruck der Catering-Dienste zu verringern?

Das Catering im Holstein-Stadion wird von unserem Dienstleister Budenzauber betrieben. Budenzauber hat ein Mehrwegbechersystem bei den Getränken im Einsatz, bei der Essensausgabe wird weitestgehend auf Verpackung verzichtet. Die Speisen werden im Brötchen oder einer Serviette ausgegeben.

Auf Einwegplastik kann verzichtet werden. Der Klassiker, die Stadionwurst, steht unter anderem auch als vegetarische Alternative zur Verfügung. Im VIP-Bereich vermeidet die portionierte Essensausgabe das Aufkommen von Essensabfällen. Budenzauber verfolgt den Ansatz, mit bevorzugt regionaler Küche, veganen und vegetarischen Angeboten und einer bewussten Mengensteuerung sowohl Foodwaste als auch weiteren Abfall zu vermeiden und die Lieferwege kurz zu halten.

Der professionelle Fußballsport ist auch eng verknüpft mit Merchandising. Wie geht Holstein Kiel mit dem Thema Nachhaltigkeit in Bezug auf Fanartikel um, und welche Maßnahmen wurden getroffen, um umweltfreundliche und sozial verantwortliche Produkte anzubieten?

Seit der Saison 2023/2024 werden bei den Textilien, die wir speziell für unsere Holsteinfans anfertigen lassen, nur noch zertifizierte Waren in das Sortiment aufgenommen. Auch der Anteil der mit Nachhaltigkeitszertifikat, zum Beispiel GOTS, versehenen Artikel wird stetig gesteigert. Wir arbeiten zudem nach Möglichkeit mit regionalen Partnern zusammen, die in der EU produzieren. Jede Saison werden mehrere Artikel von der Stiftung Drachensee, die sich für die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen einsetzt, gefertigt. Die Bestellmengen werden so gesteuert, dass die Ware nahezu komplett abverkauft werden kann. Aus defekten Trikots zum Beispiel lassen wir auch neue Artikel wie Kissenbezüge, Federtaschen oder Stoffbeutel fertigen. Die Verpackung wird auf ein Minimum reduziert und dient lediglich der Unversehrtheit und Sauberkeit der Produkte auf dem Transportweg bis zum Verkauf. So versuchen wir im Bereich des Merchandises, die negativen ökologischen Auswirkungen zu minimieren.

Holsteins nachhaltige Projekte

Annika Hartmann ist Beauftragte für Nachhaltigkeit



In einer Welt, die sich stets im Wandel befindet und in der verantwortungsvolles Handeln zunehmend an Bedeutung gewinnt, positioniert sich Holstein Kiel nicht nur als Fußballclub, sondern auch als Pionier für Umweltschutz und soziales Engagement.

Faire Bälle, fairer Sport – Gewinnspiel mit Herz

Engagement für Nachhaltigkeit ist unverzichtbar geworden – ein Trend, der nun auch die Welt des Sports umschmeichelt. Holstein Kiel, bekannt für ihren Geist der Innovation, geht diesen Weg entschlossen. Wir kümmern uns nicht nur intern um Nachhaltigkeit durch Initiativen wie etwa unser Pfandsystem, sondern auch in der Zusammenarbeit mit Partnern wie dem Willer-Wald. Mit der Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung strebt Holstein Kiel danach, nachhaltige Projekte künftig noch zu verstärken.

Stolz ist der Verein auf die Kooperation mit dem „Bündnis Eine Welt“ (BEI) und dessen „SH spielt fair“-Kampagne. Diese Initiative zielt darauf ab, Bewusstsein für gerechte Arbeitsbedingungen in der globalen Sportballproduktion zu schaffen, wo Fair Play leider oft nicht über das Spielfeld hinaus

geht. Gemeinsam haben Verein und BEI sogar Menschen glücklich gemacht und einige der Bälle verlost. So begeisterten sie für den Sport und machten Nachwuchssportler*innen glücklich.

Vom Trikot zum Unikat – Upcycling bei Holstein Kiel

Kein Fanshop kommt am Saisonende ohne Restbestände aus – auch nicht bei Holstein Kiel. Doch statt diese Trikots in Vergessenheit geraten zu lassen, nutzt der Verein sie für etwas Besonderes: Upcycling zu einzigartigen Federtaschen in Zusammenarbeit mit der Stiftung Drachensee. Die Werkstatt beweist, dass Inklusion und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen können. Von der ersten Zuschneidung bis zum finalen Aufdruck des KSV-Logos: 70 exklusive Schlampermäppchen sind das Ergebnis echter Teamarbeit. Zu finden sind diese Kunstwerke, jedes für sich ein Unikat, im Holstein-Fanshop am Stadion, und sie warten darauf, Teil deiner Geschichte zu werden.

Die grüne Welle im Stadion – Mehrwegbecher bei Holstein Kiel

Bei Holstein Kiel freuen sich alle über einen ökologischen Sieg: das komplette Umsatteln auf Mehrwegbecher im Holstein-Stadion. Mit dem Heimspiel gegen den VfL Osnabrück begann eine neue Ära, in der der Verein auf 2500 weniger Einwegbecher zurückblicken kann. Dieser Schritt ist Teil der Bestrebungen, den Stadionbesuch in Einklang mit dem Nachhaltigkeitsanspruch zu bringen – ein wichtiger Meilenstein auf der Reise zu einem grüneren Verein.

Gemeinsam für die Umwelt – Holstein Kiels Workshop mit der FH Kiel

Die Verankerung umweltbewussten Denkens in der Strategie eines Fußballvereins ist nicht nur eine moralische, sondern inzwischen auch eine regulative Anforderung der DFL. Holstein Kiel nahm sich dieser Herausforderung an und arbeitete eng mit Studierenden und Dozierenden der FH Kiel zusammen. Der fokussierte Workshop richtete sich auf faire Lieferketten und nachhaltige Beschaffungsstrategien. Durch die Kooperation kamen konkrete Vorschläge für Verhaltenskodizes und Leitfäden zutage, die eine zukünftige Zusammenarbeit mit Partnern und Zulieferern nachhaltig prägen werden. Der Austausch zwischen akademischer Theorie und praktischer Vereinsarbeit erweist sich als unschätzbare Weg, um Nachhaltigkeit nicht nur zu predigen, sondern sie auch aktiv zu leben.



Mitarbeitende der Stiftung Drachensee



Voller Energie in die Zukunft.

Mit dem Einsatz von heute.

Gemeinsam Energie in die Zukunft stecken und heute einen Beitrag für morgen leisten.

Nachhaltigkeit ist für uns nicht nur ein Trend, sondern eine Herzensangelegenheit. Wir setzen uns für eine Welt ein, die für kommende Generationen lebenswert ist. Lassen Sie uns zusammen nachhaltig sein.

Mehr Informationen auf
foerde-sparkasse.de/nachhaltigkeit

Weil's um mehr als Geld geht.



Förde Sparkasse



Nachhaltige Bildung

In einer Gesellschaft, in der der Klimawandel immer mehr in den Fokus rückt, wird das Engagement junger Menschen zunehmend wichtiger. Die Stadt Kiel setzt sich deshalb dafür ein, Bildung und Umweltschutz zu verbinden und durch verschiedene Projekte zu fördern.



Nachhaltigkeit von klein auf

Schon die Kleinsten in Kiel lernen, wie man die Umwelt schont. In 50 Kitas läuft inzwischen das „Wechselbüddel-Projekt“, das den Plastikverbrauch senken soll. Die Wechselbüddel sind Stofftaschen, in denen nasse Kleidung der Kinder gesammelt und den Eltern mitgegeben wird. Diese waschen die Beutel zu Hause und geben sie dann wieder zurück. Außerdem gibt es regelmäßig Workshops zur Nachhaltigkeit für die Kinder und Fortbildungen für die Erzieher*innen.

Fairtrade-Cafeterias

Auch in den weiterführenden Schulen geht es nachhaltig zur Sache. Der Kieler Nachhaltigkeitspreis hat eine spezielle Kategorie für „Fairtrade-Schools und Schulprojekte“, in der die drei besten Aktionen einen Geldpreis gewinnen. Dieses Geld können die Klassen dann für Ausflüge oder Abschlussbälle nutzen. So motiviert die Stadt Kiel die Schulen, sich aktiv mit dem Thema auseinanderzusetzen. Der Hauptgewinner des Nachhaltigkeitspreises 2023 war das RBZ Wirtschaft,

Die kleinste Mensa in Schleswig-Holstein befindet sich mitten auf dem Campus der Muthesius Kunsthochschule im ehemaligen Kesselhaus. Hier gibt es ausschließlich vegetarische und vegane Speisen



das schon mehrmals für seine Fairtrade-Projekte ausgezeichnet wurde. 2005 eröffnete dort das „Café Kilimanjaro“, das einmal wöchentlich von Schüler*innen der Ausbildungsvorbereitung betrieben wird. Hier üben sie nicht nur kaufmännische Fähigkeiten, sondern lernen auch umweltfreundliche und sozial gerechte Produktionsweisen kennen.

Das Green Office der CAU

Die Christian-Albrechts-Universität Kiel (CAU) beschäftigt sich ebenfalls intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit. Eines ihrer neuesten Projekte ist das „Green Office“, von denen es mittlerweile 101 weltweit gibt. Diese Büros fördern den Wissensaustausch und unterstützen den aktiven Einsatz für den Umweltschutz. Sie helfen auch bei der Finanzierung und Umsetzung diverser Projekte. Klimaschutz ist an der CAU schon lange ein heißes Thema. Der AStA der Uni legt besonderen Fokus auf Ernährung, Überfischung, Müll und Tierwohl. Durch Filmvorführungen, Diskussionen und Workshops sollen die Studierenden dazu angeregt werden, sich mit diesen Themen auseinanderzusetzen.

Bildung spielt eine entscheidende Rolle beim Erreichen der Nachhaltigkeitsziele. Deshalb ist es wichtig, dass wir uns auch zukünftig dafür einsetzen, junge Menschen nicht nur über Klimaschutz zu informieren, sondern sie auch dazu zu motivieren, ihn in ihrem Alltag zu praktizieren.



Fotos: Adobe Stock/StudentenwerkSH

INFOTAGE

Master Waldorflehrkraft



Vereinbaren Sie ein persönliches Beratungsgespräch!



Quereinstieg möglich!

info@waldorf-kiel.de
www.waldorf-kiel.de
☎ 0431 800 680



Infotage:

17. August, 10 - 13 Uhr

in Kooperation mit  Freie Hochschule Stuttgart
SEMINAR FÜR WALDORFPÄDAGOGIK

4 TAGE
PARALLELUNIVERSUM

01.08.
04.08.

BANDS & DJS
WORKSHOPS
PERFORMANCE
CAMPING

Lala

DIE KUNST ZU FEIERN
LALAFESTIVAL.ORG
GUT OVENDORF · 24625 NEGENHARRIE



NACHHALTIGE STRATEGIEN IM NORDEN

Zeiten°Grad

In Kiel und Umgebung sorgt das junge Start-up Zeiten°Grad für frischen Wind in Sachen Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

In den Bereichen Klimaschutz, Klimaanpassung und Nachhaltigkeit stehen alle vor ähnlichen Herausforderungen: Doch wie kann man aktiv werden und wirklich etwas bewirken? Hier kommt das Kieler Start-up Zeiten°Grad ins Spiel. Mit Zeiten°Grad hat es sich das Team rund um die beiden Gründer Dr. Sebastian Krug und Dr. David-Willem Poggemann zur Aufgabe gemacht, Unternehmen, Kommunen, Vereine und andere Institutionen dabei zu unterstützen, sich nachhaltiger auszurichten. Dafür entwickeln sie Konzepte und Strategien, überprüfen Möglichkeiten und Potenziale und gehen nah an Kommunen und Menschen heran, um faktisch und nüchtern zu informieren und aufzuklären. Statt „drüber gestülpter“ Maßnahmen und unzureichender Erklärung, die für Verbesserungen notwendig sind, setzt Zeiten°Grad auf Fakten und informative Herangehensweisen.

Nah am Menschen

„Gerade im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit gibt es unglaublich viele Vorurteile, Fehlinformationen und Skepsis. Da ist es besonders wichtig, einen gemeinsamen Nenner zu finden, dann kriegt man Projekte auch umgesetzt“, erklärt Sebastian. In den Konzepten von Zeiten°Grad geht es nicht nur um Zahlen und Berichte, sondern auch um die aktive Beteiligung von Anwohner*innen und Mitarbeitenden sowie konkrete Lösungen, die auch wirklich etwas bewirken können. Aber noch einmal ganz von vorne: Kennen gelernt haben sich Sebastian und David-Willem schon viel früher. Die beiden Naturwissenschaftler aus Kiel gingen nach dem Studium an der Christian-Albrechts-Universität zunächst in die Klimaforschung am GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung. Schnell wurde beiden klar: „Forschung legt zwar das Fundament, aber wir wollen in die Umsetzung vor Ort.“ So orientierten sie sich

in Richtung des aktiven Klimaschutzes und fanden sich als kommunale Klimaschutzmanager wieder, beide im Bereich der Kiel-Region, wo sie bereits gemeinsam an verschiedenen Projekten gearbeitet hatten.

Etwas bewegen

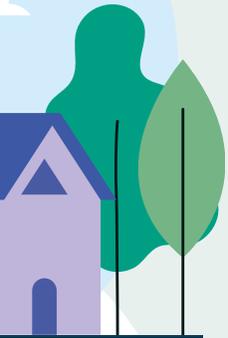
Sebastian war schließlich 2020 im Kreis Rendsburg-Eckernförde an der Gründung der allerersten kommunalen Klimaschutzagentur in Schleswig-Holstein beteiligt. So konnten sich bis heute etwa 64 Kommunen darunter zusammenfinden und sich gemein-

sam mit Klimaschutz und Nachhaltigkeit vor Ort befassen. „Hier im Norden sind es meist ländliche Kommunen, die oft auch die gleichen Probleme haben, da ist es gut, wenn man sich zusammenschließt und an einem Strang zieht“, erklärt David-Willem. Auch im Kreis Plön entstand kurze Zeit später eine Klimaschutzagentur. Der Aufbauprozess wurde dabei auch maßgeblich von Zeiten°Grad unterstützt und stellte den ersten offiziellen Auftrag für das gerade frisch von Sebastian und David-Willem gegründete Büro dar.



Das Team von Zeiten°Grad hat vor kurzem neue Büroräume in der Holtener Straße bezogen





Durchstarten

Heute besteht das Team aus 10 Personen und hat gerade im April dieses Jahres größere Büroräume in der Holtener Straße bezogen. Was in einem kleinen Co-Working-Space begann, hat jetzt seinen festen Platz in der Fördestadt.

„Wir haben nicht gegründet, weil es leicht ist, sondern weil wir dachten, dass es leicht ist“, scherzt Sebastian über den Gründungsprozess.

Entwickeln tut sich das noch junge Unternehmen prächtig: Bereits in vielen Kommunen und Unternehmen um Kiel herum sowie in ganz Schleswig-Holstein konnte Zeiten°Grad Erfolge verzeichnen. Die gut durchdachten Quartierskonzepte und Überlegungen sowie deren Umsetzung legten so zum Beispiel den Grundstein für eine zukunftsfähige Energieversorgung durch ein Wärmenetz in Niehuus (Harrislee) und in Kiel-Oppendorf. Im Rahmen ihrer Arbeit konnten die Anwohner*innen von dieser zukunftsweisenden Lösung überzeugt werden – das zeigt sich zum Beispiel in den aktuell laufenden Vorbereitungen zur Gründung einer Wärme-Genossenschaft in Kiel-Oppendorf. Auch verschiedenste Unternehmen im Norden haben bereits die Unterstützung von Zeiten°Grad in Anspruch genommen und können jetzt eine bessere Klima- und Nachhaltigkeitsbilanz verzeichnen.



Gründungserfolge

Gegründet wurde Zeiten°Grad von Sebastian und David-Willem im April 2022. Schon damals stand für das Team fest, dass es seinen Beitrag dazu leisten möchte, Unternehmen und Kommunen auf ihrem Weg in eine nachhaltigere Zukunft zu begleiten und zu unterstützen. Kurz nach der offiziellen Gründung verzeichnete das – bis dahin noch aus vier Personen bestehende – Team bereits erste Erfolge: Beim GründungsCup der KielRegion GmbH bestiegen David-Willem und Sebastian noch im Dezember desselben Jahres das Siegertreppchen und gewannen den Gründerpreis in der Kategorie „Bestes Start-up“. Weitere Infos über Zeiten°Grad unter www.zeitengrad.de.



- Konzeptgestaltung zur wirtschaftlichen Energieoptimierung
- Photovoltaikanlagen zur Einspeisung und Eigenverbrauch
- Stromspeichersysteme für Gewerbe und Industrie
- Technische Betriebsführung und Wartung von Eigenerzeugungsanlagen



AKTUELLE ANGEBOTE

Einfamilienhaus :

8kWp PV-Anlage mit Speicher
inkl. Montage ab 16.000 €

Gewerbe :

30 kWp PV – Anlage
inkl. Montage ab 30.000 €

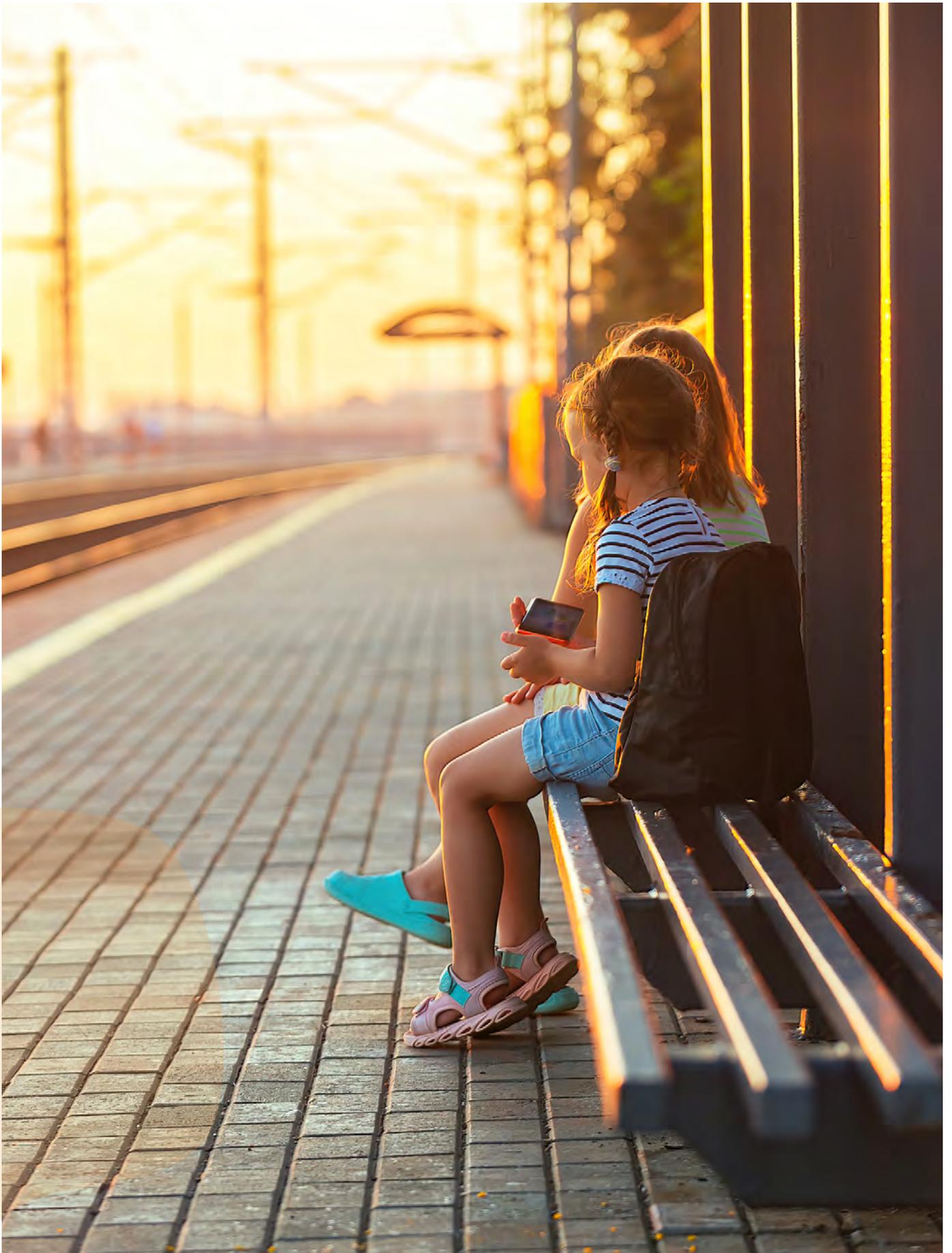
*Wir bauen für Sie auch
ein Solar-Terrassendach nach Wunsch*

20 Jahre **MBT SOLAR**
Solarpionier – im echten Norden

weitere Infos:
mbt-solar.de

MBT Solar GmbH & Co. KG
 #mbt_solar

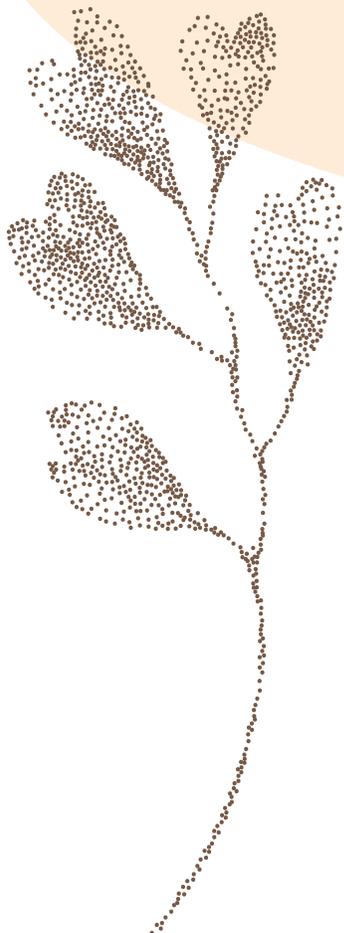
MBT Solar GmbH & Co. KG • Ringstraße 8 • 24806 Hohn
Tel. 04335 922500 • info@mbt-solar.de



Mobility

46 Richtig in Bewegung: die Verkehrswende

50 Mit Nachhaltigkeit die Zukunft sichern



Richtig in Bewegung: die Verkehrswende

In Schleswig-Holstein passiert einiges im ÖPNV. Im echten Norden wird aktuell wahn-sinnig viel bewegt, um die Mobilitätswende voranzutreiben. Hier ein paar Beispiele:



1. Wird einfacher für alle – der neue SH-Tarif

2022 angestoßen und im Mai 2024 von einer Tarifkommission fachlich verabschiedet: der Tarifentwicklungsplan (TEP), hinter dem sich eine neue Tarif-Systematik für Schleswig-Holstein verbirgt. Viele Akteur*innen, genauer gesagt Vertreter*innen der Kreise, kreisfreien Städte, des Landes, der Bus- und Bahnunternehmen, der NSH GmbH und der Nahverkehrsverbund für Schleswig-Holstein GmbH (NAH.SH), haben in einer sehr kurzen Zeit gemeinschaftlich, vertrauensvoll und sehr konstruktiv gute inhaltliche Ergebnisse und fachlich fundierte Lösungen erarbeitet. Dabei wurde die Sicht der Fahrgäste immer wieder berücksichtigt.

So soll der neue SH-Tarif zukünftig aussehen: Er soll auf drei Preisstufen reduziert werden. Fahrgäste müssen sich dann nur noch entscheiden, ob sie Einzel-, Tages- oder Monatskarten lokal, für das Umland oder das gesamte Netz kaufen möchten. Es wird einfacher, das passende Ticket in der NAH.SH-App, den Fahrkartensautomaten oder mit Beratung zu kaufen – egal, ob für Gelegenheits- oder Vielfahrer*innen. Kinder unter sechs Jahren fahren weiterhin kostenlos mit.

Land, Kreise, die kreisfreien Städte und NAH.SH werden nun die Preise festlegen. Bereits zum Januar 2025 kommt mit dem Deutschland-Schulticket das erste Ticket des



Das Deutschlandticket in Kürze

- Es kostet 49 Euro im Monat
- Es gilt rund um die Uhr in Bussen und Bahnen des Nahverkehrs in der 2. Klasse, deutschlandweit bei allen teilnehmenden Verkehrsunternehmen.
- Es wird als persönliches, nicht übertragbares Abonnement angeboten.
- Es ist als Handy-Ticket in der NAH.SH-App bestellbar; wer kein Handy hat, kann es als Chipkarte nutzen.
- Kinder unter 6 Jahren fahren kostenlos mit.

Übrigens: Für Beschäftigte teilnehmender Unternehmen gibt es das Deutschlandticket auch als Jobticket, dank Arbeitgeber-Zuschuss und NAH.SH-Rabatt bereits ab 16,55 Euro monatlich.

neuen Tarifs auf den Markt. Das kann bereits Ende 2024 bestellt werden. Die Arbeiten für die Umsetzung der übrigen Tarifstruktur werden umgehend aufgenommen. Der überarbeitete, moderne Tarif für Schleswig-Holstein setzt den Weg Richtung Mobilitätswende schlüssig fort, den das Deutschlandticket begonnen hat. Damit ist Schleswig-Holstein einmal wieder Vorreiter in Deutschland.

2. Hat die Tariflandschaft stark verändert – das Deutschlandticket

Apropos Deutschlandticket: Das gibt es seit Mai 2024 schon ein Jahr. Gut 300.000 Schleswig-Holsteiner*innen haben in dieser Zeit bereits ein Deutschlandticket-Abonnement abgeschlossen*. Knapp dreiviertel der

Abonent*innen nutzen es als Handyticket, die übrigen sind mit der Chipkarte unterwegs. 25 Prozent aller Nutzer*innen fahren mit dem Deutschland-Jobticket oder mit dem Upgrade des Semestertickets. Für 2024 haben sich Bund und Länder darauf geeinigt, den Preis des Tickets stabil zu halten.

Die Zahlen sind ein Riesenerfolg für Schleswig-Holstein. Insbesondere, weil es viele Menschen nutzen, die vorher kein Nahverkehrsabonnement hatten oder den Nahverkehr grundsätzlich weniger genutzt haben. Und weil das Deutschlandticket ein großer Schritt Richtung Verkehrswende ist. Wenn jetzt noch das Nahverkehrsangebot nachzieht, dann kann es dauerhaft zum Erfolg werden. Das hängt von den finanziellen Mitteln des Bundes ab.

Ein Ausblick

Die Allgemeinen Studierendenausschüsse (AStA) verhandeln derzeit mit den Verkehrsunternehmen über den Abschluss eines Vertrags für das Deutschland-Semesterticket. Eine Nutzung der Studierenden wird ab dem Wintersemester 2024/2025 angestrebt. Dann würden etwa 55.000 Student*innen zusätzlich vom Deutschlandticket profitieren.

Außerdem soll 2025 das Deutschland-Schulticket für alle Schüler*innen an allgemeinbildenden und privaten Schulen sowie für Auszubildende in schulischer Ausbildung ohne Arbeitgeber in Schleswig-Holstein kommen. Damit die Schüler*innen schon zum Schuljahresbeginn 2024/25 von dem rabattierten Deutschlandticket profitieren, bieten die Kreise und kreisfreien Städte eine vertriebliche Zwischenlösung ab Spätsommer 2024 an.

Ach ja: Im Sommer 2024 können Kinder mit dem Sommerferienticket durch Schleswig-Holstein sogar bis nach Hamburg fahren. Und wer nur selten, aber gern mit Freund*innen fährt: Mit der Kleingruppenkarte kommen bis zu fünf Personen auch günstig durch Schleswig-Holstein.





Die Bike+Ride-Anlagen sorgen für mehr Mobilität im Alltag

3. Wurde intensiv getestet – das ÖPNV-Modellprojekt SMILE24

Seit Ostern 2024 können Menschen entlang der Schlei bis zur Ostsee rund um die Uhr klimafreundlich mit dem ÖPNV mobil sein – unabhängig vom eigenen Auto, mit zusätzlichen Buslinien, mit On-Demand-Verkehr, Bike- und Carsharing.

SMILE24 – so heißt das bundesweit einmalige Mobilitätswende-Experiment, das NAH.SH und die Kreise Rendsburg-Eckernförde sowie Schleswig-Flensburg noch bis Ende 2025 gemeinsam realisieren. Das Projekt wird mit knapp 30 Millionen Euro durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert.



Der Betriebsstart von SMILE24 (Schlei-Mobilität: innovativ, ländlich, emissionsfrei und 24/7) hat viel Interesse für das neue Angebot in der Region erzeugt:

- Neue Express- und Tourismus-Buslinien werden gut genutzt.
- Mehr als 15.000 Menschen haben sich die App zur Buchung des modernen On-Demand-Verkehrs NAHSHUTTLE heruntergeladen.
- Etwa 4.000 NAHSHUTTLE-Fahrten pro Woche werden gebucht.
- Mit durchschnittlich 60 Leihen pro Tag schneidet auch das Bikesharing gut ab und wird meist, wie vorgesehen, für die letzte Meile bis nach Hause oder ins Büro genutzt.

Damit sich noch mehr Menschen mit dem neuen ÖPNV-Angebot vertraut machen, gibt es eine SMILE24-Kennenlern-Tour.

Kurze Erklärvideos zur Nutzung von Bikesharing, NAHSHUTTLE und den Verknüpfungsmöglichkeiten der einzelnen Verkehre sowie der Tourismus-Flyer und eine Übersichtskarte, die das ganze Angebot übersichtlich zeigt, das alles findet man auf <https://smile24.nah.sh/>. Für den nächsten Ausflug in diese wunderschöne Gegend in Schleswig-Holstein.

4. Durchs Land gefördert – Umbau an Bahnhöfen, Neubau von Bike+Ride-Stationen

Großer Umbau am ZOB Bad Segeberg

Gegenüber vom Bahnhof in Bad Segeberg befindet sich der ZOB, an dem 18 Buslinien zusammenlaufen, um Schüler*innen und die knapp 2.000 Ein- und Aussteiger*innen sowie weitere Fahrgäste zu befördern. Ausstattung zurzeit: zwei Wetterschutzhäuser, keine öffentliche Toilette, wenig Fahrradstellplätze, keine Fahrgastinformation. Um die Intermodalität und Attraktivität des ÖPNV zu stärken, soll der ZOB in diesem Jahr fertig modernisiert werden. Das Land Schleswig-Holstein kommt für 60 Prozent der Kosten auf, das sind knapp 700.000 Euro (gesamt 1,107 Millionen Euro), der Rest der Förderung sind Bundesmittel über das Projekt ÖVer.KaNT und Mittel des Kreises Segeberg. Geplant ist eine sogenannte Plushaltestelle inklusive Bike+Ride-Anlage, Schließfachschrank sowie einer Reparaturstation und Elektrolademöglichkeit. Der barrierefreie Wartebereich bekommt einen überdachten Außen- und Innenbereich mit Kiosk und eine dynamische Fahrgastinformation. Toiletten für die Fahrgäste und für Busfahrer*innen sind geplant.

- Alle Informationen zum Nahverkehr im echten Norden gibt es unter: www.nah.sh
- Alle Infos zum Deutschlandticket unter: www.nah.sh/deutschlandticket
- Alle Infos zum Jobticket von NAH.SH unter: www.nah.sh/jobticket
- Infos zum Sommerferienticket gibt es unter: www.nah.sh/de/fahrkarten/sommerferienticket/
- Infos zur Kleingruppenkarte unter: www.nah.sh/de/fahrkarten/fahrkarten/
- Die NAH.SH-App ist kostenlos im App-Store (erforderliche iOS-Version: 14.5 oder höher) und bei Google Play (erforderliche Android-Version: 8.0 oder höher) verfügbar.

*Stand Ende April 2024



Moderne Akkuzüge flitzen
seit Ende 2023 durch
Schleswig-Holstein

Mit Bike+Ride für mehr Mobilität in Tornesch

Am Bahnhof Tornesch entstehen gerade knapp 500 moderne Fahrradstellplätze – mit einer 75-prozentigen Landesförderung von mehr als einer Million Euro, bei Gesamtkosten von rund 1,5 Millionen Euro. Der Bahnhof ist zum größten Teil modernisiert und barrierefrei ausgebaut, aber die alte Fahrradgarage war nicht mehr zeitgemäß. Diese wurde abgerissen – zugunsten einer neuen, freizugänglichen Anlage mit 298 Stellplätzen. Außerdem entsteht hier ein offenerer, breiterer und barrierefreier Bahnsteigzugang mittels einer Rampeanlage. Auch eine barrierefreie, öffentliche und vandalismussichere WC-Anlage für Pendler*innen in Kombination mit Busfahrer*innen-Toiletten ist hier vorgesehen. Zusätzlich entstehen südlich des Bahnhofs eine Sammelschließanlage sowie eine dritte, überdachte Anlage.

Ausblick:

Fünf weitere Bike+Ride-Anlagen werden dieses Jahr noch fertig gebaut (Ulzburg-Süd, Barmstedt, Raisdorf, Reinfeld, Wohltorf), an weiteren vier Bahnstationen startet der Bau noch 2024 (Nortorf, Schülldorf, Eckernförde, Pansdorf).

Zu Beginn des Jahres wurde der barrierefreie Ausbau an acht Stationen zwischen Husum und St. Peter-Ording abgeschlossen. Auch in Müssen, Sierksdorf und Neustadt starten die Arbeiten für moderne, barrierefreie Bahnhöfe.



5. Volle Fahrt voraus – die neuen Akkuzüge

Seit Oktober 2023 nehmen 55 moderne Akkuzüge in Schleswig-Holstein sukzessive den Betrieb auf insgesamt elf Bahnlinien auf. Es geht um rund zehn Millionen batterieelektrische Zugkilometer und rund 40 Prozent des Bahnverkehrs in Schleswig-Holstein.

- erixx Holstein betreibt die Strecken RE 83 Kiel – Lübeck – Lüneburg und RB 84 Kiel – Lübeck sowie die RB 76 Kiel – Kiel-Oppendorf.
- Die nordbahn bringt weitere Akkuzüge auf den Linien RB 63 Büsum – Heide – Neumünster, RB 82 Neumünster – Bad Oldesloe, RE 72 Flensburg – Schleibrücke Süd und RB 75 Rendsburg – Kiel auf die Schiene. In der zweiten Jahreshälfte folgen die RB 73 Eckernförde – Kiel, RE 74 Husum – Kiel, und RB 64 Husum – Bad St. Peter-Ording.

Auch das speziell für die Akkuzüge gebaute Instandhaltungswerk in Rendsburg konnte bereits eingeweiht werden.

Und wer Lust hat, in einem offenen, partnerschaftlichen und motivationsgeladenen Team den Nahverkehr im Land voranzubringen, der schaut hier: www.unternehmen.nah.sh/de/karriere

Alles über die neuen Akkuzüge unter www.akkuzug.nah.sh.
Alle Informationen zum Nahverkehr im echten Norden gibt es unter: www.nah.sh





Ran an die Spaten bei 250.000 qm Willerwald (v.l.): Willer-Geschäftsführer Georg Willer, Ministerpräsident Daniel Günther, Holstein-Kiel-Trainer Marcel Rapp, Willer-Geschäftsführer Axel Niesing und die Holstein-Kicker Colin Kleine-Bekel und Shuto Machino sorgten beim Jubiläumsevent im Oktober 2023 für noch mehr WillerWald

Mit Nachhaltigkeit die Zukunft sichern

Anton Willer macht sich stark für den Klimaschutz.

„Wir tun was für die Umwelt, denn wir sind uns unserer besonderen Verantwortung als Vermarkter fossiler Kraftstoffe bewusst“, sagt Axel Niesing, Geschäftsführender Gesellschafter der Anton Willer GmbH & Co. KG, die rund 35 Tankstellen in Schleswig-Holstein betreibt. „Wir wollen Nachhaltigkeit für die Region und unseren Kund*innen gerne etwas für ihre Treue und Unterstützung zurückgeben.“ Eine klare Ansage, die allen Willer-Kund*innen, auch „Schlautanker“ genannt, zugutekommt.

Dieser Nachhaltigkeitsgedanke prägt mittlerweile die Firmenphilosophie des Kieler Familienunternehmens und ebnet damit den Weg in eine umweltbewusste Zukunft direkt vor der Haustür in Schleswig-Holstein.

Der WillerWald wächst weiter

Im Juni 2020 fiel der Startschuss für den „WilderWald“: Pro Kubikmeter Kraftstoffabsatz pflanzt Willer einen Quadratmeter Neuwald mit regionaltypischen Baumarten. Mit

Hilfe aller „Schlautanker“, viel prominenter Unterstützung und dem Einsatz von Ministerpräsident Daniel Günther, der als Schirmherr den WillerWald tatkräftig unterstützt, wurden bereits über 300.000 Quadratmeter Neuwald für die Allgemeinheit geschaffen. Ein wichtiges Thema auch für die Kicker von Holstein Kiel, die als „Klima Partner“ mit an Bord gekommen sind: Seit der Saison 2020/21 werden für jedes geschossene Tor elf Bäume gepflanzt – das macht bis jetzt weit über 3.000 Bäume!

Klimaneutrale Kraftstoffe für die Zukunft

Ein weiteres Engagement für die Umwelt unternimmt Willer beim Ersatz fossiler Kraftstoffe durch eFuels: synthetische Kraftstoffe, die in sonnen- und windreichen Weltregionen aus erneuerbaren Energien und der Atmosphäre entzogenem CO₂ hergestellt werden. Staatenunabhängig und vollkommen klimaneutral! Willer ist dafür an der eFuel

Wilder-Geschäftsführer Axel Niesing (links) und Staatssekretär Tobias von der Heide bei der feierlichen Premiere von KlimaDiesel190 auf der Kieler Gutenbergsstraße





Tauschten Fußball und Lenkrad gegen Spaten (von links): Daniel Rach (Holstein Kiel), Förster Rolf Martin Niemöller, Georg Willer (Anton Willer), Miriam Saykowski (Wunderino Arena), Axel Niesing (Anton Willer), Uwe Stöver (Holstein Kiel), Sven Nissen (Wunderino Arena) und Wolfgang Schwenke (Holstein Kiel)

GmbH und dem eFuels Forum beteiligt, um Verbraucherinteressen und die Marktfähigkeit des modernen Kraftstoffs zu forcieren. Der Einsatz wurde in diesem Jahr sogar mit dem international anerkannten Nachhaltigkeitspreis „NACS Convenience Retail Sustainability Award“ ausgezeichnet.

Darüber hinaus beteiligt sich Anton Willer mit der eFuel GmbH am Start-up „CAPHENIA“, das mit einem neuartigen Verfahren Ausgangsstoffe für erneuerbare Kraftstoffe und andere chemische Produkte produziert. Willer ist auch Gesellschafter der hy.kiel GmbH & Co. KG, die in Kiel nicht nur die erste Wasserstofftankstelle, sondern ein komplettes Ökosystem einschließlich Erzeugung grünen Wasserstoffs errichten wird. Die Inbetriebnahme ist für 2025 geplant.

KlimaDiesel90 in Kiel erhältlich

Mit einer Tankmöglichkeit in Kiel für KlimaDiesel90, der zu 100 Prozent aus pflanzlichen Rest- und Abfallstoffen besteht, rundet bft Willer sein Kraftstoffportfolio ab. Geschäftsführer Axel Niesing: „Nachhaltiges Engagement wo es möglich ist und viele gute Ideen, um vieles ‚grüner‘ zu machen – das ist der Weg von Willer in eine nachhaltige Zukunft. So mok wi dat!“

Weitere Infos unter www.schlautanken.sh

Moin! Schlautanken & Bäume pflanzen!

So mok wi dat.

über
300.000 m²
neuer
WILLER.WALD.
für SH

bft  **willer**

So tankt der Norden.

 30x in Schleswig-Holstein und auf schlautanken.sh

Gutschein

Gegen Vorlage dieses Coupons gibt es einen

**Tankrabatt
von 3 Cent/Liter***

* Gültig bis 15.09.2024 an allen bft Willer Stationen. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Tankkartenzahlungen.

Gutschein

Gegen Vorlage dieses Coupons gibt es einen

**Tankrabatt
von 3 Cent/Liter***

* Gültig bis 15.09.2024 an allen bft Willer Stationen. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Tankkartenzahlungen.

Gutschein

Gegen Vorlage dieses Coupons gibt es einen

**Waschrabatt
von 2 €** auf die beiden besten Waschprogramme

* Gültig bis 15.09.2024 an allen bft Willer Stationen. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Tankkartenzahlungen.

NACHHALTIGKEITSVORREITER:

Förde Sparkasse

Die Förde Sparkasse konzentriert sich seit Jahren auf Nachhaltigkeit, koordiniert durch einen eigenen Manager, und passt sich stetig wachsenden ESG-Standards für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung an.



Leitbild des Handelns

Die Förde Sparkasse bekennt sich zur wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit. Das Element der Nachhaltigkeit ist daher Bestandteil der Geschäfts- und Risikostrategie und somit ein Leitbild des Handelns. Es gehört zu den strategischen Zielen mit höchster Priorität, die Nachhaltigkeit der Förde Sparkasse weiterzuentwickeln. Im Jahr 2022 wurden die Nachhaltigkeitsprinzipien entwickelt, die die Aussagen der Geschäftsstrategie konkretisieren. Die

Nachhaltigkeitsmaßnahmen werden in den folgenden sechs Handlungsfeldern umgesetzt:

- Kundinnen und Kunden
- Finanzierungsstandards und Eigenanlage/Refinanzierung
- Personal
- Geschäftsbetrieb
- Engagement vor Ort/ Gemeinwohlorientierung und Kommunikation

Nachhaltigkeitskompass

Als Kontroll- und Steuerungstool der Nachhaltigkeitsaktivitäten nutzt die Förde Sparkasse den Nachhaltigkeitskompass der Unternehmensberatung N-Motion. Diese ist auf die Beratung von Kreditinstituten in Nachhaltigkeitsthemen spezialisiert. Der Nachhaltigkeitskompass bietet für den Sparkassensektor eine branchenbezogene Positionierungsmöglichkeit. Er berücksichtigt den historisch gewachsenen Nachhaltigkeitskern des Sparkassensektors genauso wie die rechtlichen und regionalen Besonderheiten von Sparkassen. Der Kompass erlaubt es, Nachhaltigkeitsaktivitäten zu steuern, zu kontrollieren und sich mit anderen Sparkassen zu vergleichen.

Die Zielsetzung der Förde Sparkasse orientiert sich neben dem branchenüblichen Standard des Nachhaltigkeitskompasses oder den „Principles for Responsible Banking“ auch an branchenübergreifenden Standards (z. B. Sustainable Development Goals der UN, ILO Kernarbeitsnormen, Deutscher Nach-

haltigkeitskodex, UN Global Compact). Die Förde Sparkasse hat im November 2020 die Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften unterzeichnet und sich damit zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit verpflichtet.

Das Ergebnis im Nachhaltigkeitskompass

Im branchenbezogenen Vergleich der teilnehmenden Sparkassen liegt die Förde Sparkasse in allen Handlungsfeldern deutlich über

dem Durchschnitt. Unter 272 von N-Motion untersuchten Sparkassen belegt die Förde Sparkasse Ende 2023 bundesweit den ersten Platz. Dieses Ergebnis zeigt, dass Bemühungen sowie ergriffene Maßnahmen Früchte tragen. Trotzdem ist die Förde Sparkasse sich bewusst, dass dies nur eine Momentaufnahme ist. Diese Platzierung ist kein Grund, die Hände in den Schoß zu legen, sondern dient als Motivation, dieses Niveau zu halten und das Thema Nachhaltigkeit stetig weiter voranzutreiben.



**Peter Moll (links),
Vorstandsvorsitzender,
und Kevin Bröde,
Nachhaltigkeitsmanager
der Förde Sparkasse,
mit dem Siegel des
Nachhaltigkeitskompasses**

Auf dem richtigen Weg

Diese gute Platzierung ist das Ergebnis von stetiger Arbeit am und mit dem Thema Nachhaltigkeit. In allen erwähnten Handlungsfeldern werden die aktuellen Sachstände regelmäßig geprüft, optimiert und es wird versucht, Prozesse nachhaltiger zu gestalten. Daraus entsteht ein bunter Strauß an unterschiedlichsten Aktivitäten aus allen Bereichen in einem Kreditinstitut.

Das innovative Filialkonzept

Es ist nicht neu, dass sich Finanzdienstleister digital weiterentwickeln und gleichzeitig ihre Filialen wieder attraktiv machen müssen. Dabei gilt es, für mehrere Generationen der vertrauensvolle Anlaufpunkt zu sein und sich der Herausforderung unterschiedlichster Bedürfnisse zu stellen. Allerdings muss die Förde Sparkasse auch immer wieder die Wirtschaftlichkeit einiger Filialstandorte auf den Prüfstand stellen. Es wurde erkannt, dass eine Schließung dabei nicht immer die richtige Strategie ist. Mitte 2021 hat die Förde Sparkasse in Selent ihren neuen Filialtypen in Betrieb genommen: Dieser zeichnet sich durch ein hochmodernes Design und ein innovatives digitales Filialkonzept aus. Bis heute sind vier weitere Standorte im Geschäftsgebiet hinzugekommen. Der neue Filialtyp ist flexibel einsetzbar und ein klares Bekenntnis zur Präsenz in Ascheberg, Hohn, Kiel-Holtenau, Selent und Owschlag.

Das Herzstück ist der digitale LiveService. Mit der modernen Videostele kann ein direkter Kontakt mit einer Beraterin oder einem Berater hergestellt werden, um Bankgeschäfte zu tätigen. Es sind keine besonderen technischen Kenntnisse erforderlich. Mit diesem Angebot ist es möglich, die Servicezeiten vor Ort deutlich zu erweitern. Der SB-Bereich ist mit Geldautomaten und Service-Geräten ausgestattet, sodass auch hier ein volles Angebot besteht. Der neue Filialtyp hat zudem ein Beratungszimmer, in dem nach vorheriger Terminvereinbarung eine persönliche Beratung möglich ist. Ganzheitliche und zukunftsweisende Konzepte wie dieses sind es, die die ländlichen Räume zu Innovationsräumen entwickeln. Dabei spielt natürlich auch die Nachhaltigkeit eine große Rolle: Einige Standorte sind mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach ausgestattet. Die Förde Sparkasse kann so einen Teil des Energiebedarfs dieser

Die Beratungsfiliale der Förde Sparkasse in Hohn



Filiale selbst decken und darüber hinaus auch noch Strom in das öffentliche Netz einspeisen. Zudem werden Stromquellen wie PCs, Licht usw. nur dann aktiviert, wenn sie auch wirklich benötigt werden.

Auch die Sparkassen-Karten werden nachhaltiger

In puncto Ressourcenschonung zählt jeder kleine Beitrag. So auch jede einzelne Karte. Und in der Gesamtheit aller Sparkassen wird mit den neuen Karten aus recyceltem Kunststoff (rPVC) ein großer Schritt gemacht. Die neuen Karten aus mindestens 85 Prozent rPVC sind eine umweltfreundlichere Alterna-

tive zu den herkömmlichen Karten – und das ohne Kompromisse bei Qualität und Funktionalität einzugehen. Die Materialien kommen aus der Verpackungs- und Druckindustrie in Europa. Diese werden gesammelt und transportiert. Innerhalb Europas sind die Transportwege natürlich kürzer – so spart man Energie und Emissionen ein. Anschließend werden die Reste sortiert, gereinigt und fein geschreddert. Die entstandenen Pellets werden dann zur Produktion der Kartenkörper genutzt. Die neuen Sparkassen-Karten aus mind. 85 Prozent rPVC sind künftig auf der Kartenrückseite durch ein Logo gekennzeichnet. An diesem Logo erkennt man sofort, ob man bereits ▶



Business-Frühstück für Firmenkundinnen und -kunden in der Förde Sparkasse

eine rPVC-Karte besitzt. Die Umstellung der Sparkassen-Cards der Förde Sparkasse startet in diesem Sommer. Nach und nach folgen dann später auch die Kreditkarten. Alle bestehenden Karten werden selbstverständlich jeweils erst zu ihrem Ablaufdatum in eine neue Karte aus rPVC getauscht.

Nachhaltige Anlageberatung

Geld anlegen und dabei nachhaltige Aspekte berücksichtigen – wie ist das aktuell möglich? Mit dem European Green Deal der Europäischen Union hat die Europäische Kommission ein Konzept vorgestellt, wie Europa als erster Kontinent bis 2050 klimaneutral werden will. Das Konzept beinhaltet unter anderem verschiedene Regulierungen, die festlegen, welche Produkte nachhaltig ausgerichtet sind und wie dies in der Anlageberatung berücksichtigt werden muss. Denn das zentrale Thema im Wandel ist die Lenkung der Finanzströme in nachhaltige Sektoren.

Schon vor der ersten gesetzlich verpflichtenden Stufe, die sogenannte Nachhaltigkeitspräferenz im Anlagegespräch abzufragen, hat die Förde Sparkasse im November 2020 damit begonnen, diesen Wunsch in der Produktempfehlung für ihre Kundinnen und Kunden zu berücksichtigen. Produkte, die bestimmte Themen ausschlossen oder auf ein positives Wirken hinsichtlich der 17 UN-Ziele ausgerichtet sind, konnten so in die Portfolios der Kundinnen und Kunden aufgenommen werden. Inzwischen haben sich die Berücksichtigung der Kundenpräferenz sowie die Produktkategorien weiter verfeinert. Es stehen den Produktherstellern drei Nachhaltigkeitsklassifizierungen zur Verfügung: negative Auswirkungen auf Umwelt- und/oder Sozialthemen reduzieren,

gezielte Investition in ökologische und soziale Nachhaltigkeit oder Verwirklichung der Nachhaltigkeit im Sinne der Taxonomie-Verordnung. In einem weiteren Schritt wird die jeweilige Klassifizierung noch differenziert. Je nach Produktgestaltung ist es auch möglich, dass mehrere Klassifizierungen auf ein Produkt zutreffen.

Kann man nun bei einer Geldanlage nachhaltige Aspekte berücksichtigen?

Ja, die Förde Sparkasse bietet in den Anlageklassen Aktien, Renten und Immobilien verschiedene mit Nachhaltigkeitsmerkmalen versehene Produkte an. Neben der Anlage in Wertpapieren steht auch eine verzinsliche Anlage zur Förderung nachhaltiger Projekte in der Region zur Verfügung. So können je nach persönlichem Wunsch die entsprechenden Produkte berücksichtigt und in das individuelle Portfolio aufgenommen werden.

„Croissant trifft Wissenschaft und Wirtschaft“

Die Förde Sparkasse unterstützt den Mittelstand auf dem Weg zur nachhaltigen Transformation und nimmt dabei eine wichtige Rolle ein. Sie möchte ihren Firmenkundinnen und -kunden Angebote unterbreiten, sich zu den Mega-Trends zu informieren. Speziell beim Thema Nachhaltigkeit ist die Förde Sparkasse gefordert, mit ihren Kundinnen und Kunden zu sprechen und als Sparringspartnerin zu agieren. Dafür entwickelt sie Formate, um den gegenseitigen Austausch zu fördern und Netzwerke aufzubauen. Eine neue Veranstaltungsreihe der Förde Sparkasse richtet sich direkt an Unternehmerinnen und Unternehmer. In regelmäßigen Abständen werden Kundinnen und Kunden zu einem Business-Frühstück eingeladen, bei dem es dann um ein bestimmtes Thema geht. Der Startschuss fiel Anfang des Jahres 2024 mit dem Thema „Volkswirtschaftlicher



Ausblick 2024“. Mittlerweile gab es ebenfalls einen Vortrag sowie Austausch zum Thema „Künstliche Intelligenz“ und „Zukunftsfähiges ESG-konformes Wirtschaften“.

Transparente Kommunikation

Der Förde Sparkasse ist es äußerst wichtig, zu jedem Zeitpunkt transparent mit ihren Anspruchsgruppen zu kommunizieren. Hierzu gehören unter anderem Kundinnen und Kunden und Trägerinnen und Träger, gesellschaftliche Institutionen, Vertragspartnerinnen und Vertragspartner, die kommunale Wirtschaft sowie die Bürgerinnen und Bürger der Region. Zu den wesentlichen Kommunikationswegen zählen beispielsweise transparente Jahres-, Offenlegungs- und Geschäftsberichte, die Nachhaltigkeitsseite in der Internetfiliale, regelmäßige Befragung der Kundinnen und Kunden mit Nachhaltigkeitsbezug, der direkte Austausch mit Partnerinnen und Partnern sowie Lieferantinnen und Lieferanten aus der Region, moderne digitale Medien (SparkassenApp, soziale Netzwerke, Blog), Projekte und Informationsveranstaltungen sowie der regelmäßige Austausch mit dem Verwaltungsrat, den Trägerinnen und Trägern und dem Personalrat.

Engagement in der Region

Gut für die Region. Dieser Satz ist nicht nur kurz, sondern er bringt auch das Selbstverständnis der Förde Sparkasse auf den Punkt. Dazu gehört zum einen natürlich die Versorgung der Region mit Krediten und anderen Finanzdienstleistungen. Zum anderen gehört dazu aber auch das gesellschaftliche Engagement, also die finanzielle Unterstützung von gemeinnützigen Vereinen, Verbänden und anderen Institutionen. Zusätzlich engagiert sich die Stiftergemeinschaft der Förde Sparkasse seit über 15 Jahren in der Region als Förderer für viele gemeinnützige Projekte. Die Förde Sparkasse hilft da, wo es notwendig ist, und nimmt ihre Verantwortung ernst – egal, ob im Bereich Kunst und Kultur, Soziales, Umwelt- und Naturschutz, Jugend und Bildung, Spitzen- sowie Breitensport oder Nachhaltigkeit und Klimaschutz.



Stiftung Klimaschutz Nord

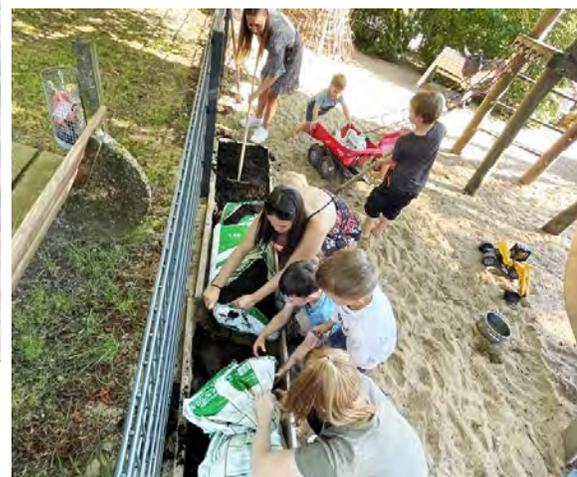
Beispielsweise hat die Stiftergemeinschaft der Förde Sparkasse mit der Gründung der Stiftung Klimaschutz Nord einen Teil ihres Stiftungsvermögens ausschließlich dem Klimaschutz gewidmet. Ziel dieser Mitmach-Stiftung ist es, sowohl Bürgerinnen und Bürgern als auch Unternehmen sowie Institutionen eine Plattform für ein gemeinsames Handeln zugunsten eines besseren Klimas zu bieten. Die Förderungen kommen direkt und ohne Umweg dort an, wo sie am intensivsten wirken können: in regionalen Projekten wie Moorvernässungen, Neubewaldungen sowie der Klimabildung.

Nachhaltigkeitsprojekt der Förde Sparkasse-Azubis mit der Stoppelhopper-Kita



Nachhaltigkeitsprojekt der Azubis

Auch die Azubis der Förde Sparkasse werden während ihrer Ausbildung an das Thema Nachhaltigkeit herangeführt. Unter anderem führen sie in Gruppen ein selbst gewähltes Nachhaltigkeitsprojekt durch. Drei Auszubildende aus dem zweiten Lehrjahr der Förde Sparkasse haben ihr Projekt zusammen mit der Stoppelhopper-Kindertagesstätte in Stakendorf geplant. Ziel war es, mit den Kindern ein Wildblumenbeet für Bienen anzulegen. Nach einer Kennenlernrunde und einem kindgerechten Austausch über die Wichtigkeit sowie Funktionen der Bienen legten Groß und Klein, mit Schaufeln und Harken ausgestattet, los. Nachdem eine entsprechende Fläche geschaffen und mit passender Erde vorbereitet wurde, konnten alle Kinder gemeinsam die Wildblumensaat verstreuen. Dieses Projekt war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und wird sicherlich die ein oder andere Biene glücklich machen.



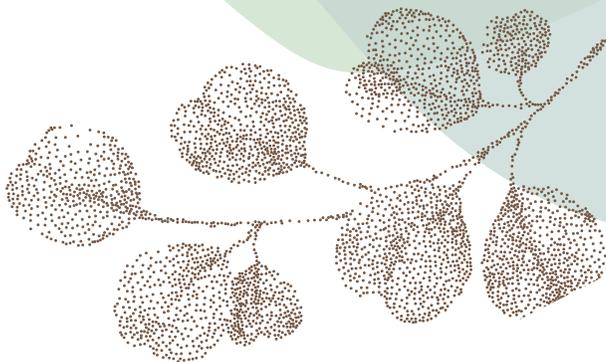
Nachhaltigkeit

ist gekommen, um zu bleiben -
und das ist auch gut so.



Green Living

- 58 Cleanup Days 2024
- 59 Grüner Gastgeber an der Förde
- 60 Inspirationen für dein Zuhause
- 62 Permakultur – natürlich gärtnern
- 65 Zweiter Stock: Garten



CLEANUP DAYS 2024

Dem Müll an den Kragen

Diesen September stehen gleich zwei bedeutende Umweltevents im Kalender: der World Cleanup Day am 20. September und direkt im Anschluss der International Coastal Cleanup Day am 21. September.



Weltweit vereinen der World Cleanup Day und der International Coastal Cleanup Day Millionen von Menschen mit einem gemeinsamen Ziel: unsere Umwelt vom vielen Müll zu befreien und das Bewusstsein für die Dringlichkeit des Umweltschutzes zu schärfen.

World Cleanup Day

Der World Cleanup Day findet jedes Jahr am 20. September statt und hat damit einen festen Platz im Kalender der Vereinten Nationen gefunden. Er wurde 2008 von der estnischen Organisation Let's Do it! ins Leben gerufen und entwickelte sich seitdem zu einer globalen Bewegung. Im letzten Jahr nahmen 19 Millionen Menschen aus 190 Ländern an den Aktionen teil und befreiten Straßen, Parks, Strände, Wälder, Flüsse und Meere von achtlos beseitigtem Abfall. Und auch dieses Jahr wird wieder fleißig gesammelt!

Auf www.worldcleanupday.de/cleanup kannst du dir einen Überblick verschaffen über bisher angemeldete Cleanup-Aktionen in deiner Nähe und dich zusätzlich für dein ganz eigenes Cleanup-Event registrieren – du findest dort Ressourcen, Tipps und Unterstützung, um deine Aktion zu planen und erfolgreich durchzuführen.

International Coastal Cleanup Day

Der International Coastal Cleanup Day am 21. September konzentriert sich speziell auf die Reinigung der Küsten und Gewässer. Seit seiner Gründung im Jahr 1986 durch die US-Umweltschutzorganisation Ocean Conservancy hat dieser Tag Millionen von Freiwilligen mobilisiert, um Strände, Flussufer und Meere von Müll zu befreien. Besonders Plastikabfälle stellen eine große Bedrohung für die Meeresbewohner dar.

Der NABU zum Beispiel organisiert – übrigens nicht nur zum offiziellen Coastal Cleanup Day, sondern das ganze Jahr über

– deutschlandweit Sammelaktionen und lädt natürlich auch die Kieler*innen ein, sich zu beteiligen. Unter www.nabu.de (Schlagwort: Coastal Cleanup Day) findest du Infos zu geplanten Aktionen und benötigter Ausrüstung und erfährst, wie du selbst eine Sammelaktion anlegen kannst.

Unser Tipp: Der Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK) unterstützt Vereine, Schulklassen, Firmen und alle, die tatkräftig dabei helfen wollen, die Stadt vom Unrat zu befreien, und stellt Greifer, Eimer und Abfallsäcke. Schreibe einfach eine E-Mail an: service@abki.de





Großzügige Zimmer mit viel Platz und Charme

Grüner Gastgeber an der Förde

Maritimer Lifestyle trifft französischen Charme – und das auf ganz schön nachhaltige Weise! Wo? Na, im unique Hotel Kiel und dem Café RESTEZ!unique.

Das **unique Hotel Kiel** ist bekannt für seinen Wohlfühlfaktor, seinen maritimen Stil und sein Nachhaltigkeitsbewusstsein – dafür wurde es letztes Jahr sogar mit dem GreenSign-Siegel zertifiziert. Es stattet zum Beispiel alle Badezimmer ausschließlich mit nachhaltigen Pflegeprodukten sowie dem plastikfrei gelieferten Recycling-Toilettenpapier der Marke Snycce aus. Außerdem werden die Hotelzimmer nur jeden zweiten Tag gereinigt, was jede Menge Wasser, Strom und Wäschereikosten spart.

Regionaler Genuss ohne Abfall

Das kulinarische Highlight des Hotels ist das französische Café RESTEZ!unique: Direkt in der Lobby genießt du hier herzhaft Snacks und allerlei süße Verführungen. Die exquisiten Leckereien werden zum größten Teil in Handarbeit in der RESTEZ-Backstube nach original französischen Rezepten hergestellt. Und das Beste: Nachhaltigkeit wird auch hier großgeschrieben! So darfst du in dem Café beispielsweise leckeren, individuell gebrühten Loppokaffee genießen – direkt gehandelter Bio-Kaffee, geröstet in Kiel. Die Milch stammt von Rieckens Landmilch, einem

nachhaltigen Familienbetrieb aus der Region; vegane und somit extrem nachhaltige Hafermilch steht ebenfalls für dich parat. Auch verzichtet das Café komplett auf Einwegverpackungen und serviert stattdessen Lebensmittel wie Joghurt, Obst, Marmelade, Butter und Co. in hübschen Weckgläsern. Kein Wunder, dass das Café unter den Kieler*innen als super beliebter Treffpunkt gilt.

Erweiterte Zimmerkapazitäten

Gute Nachrichten für alle, die in unserer Fördestadt Besuch erwarten und ihre Gäste schön und zentral unterbringen möchten: Das urbane unique by ATLANTIC Hotels erweitert aufgrund hoher Nachfrage seine Zimmerkapazitäten auf insgesamt 162. So bietet der Ausbau der sechsten Etage ab sofort 28 zusätzliche Zimmer und ein Studio mit ausreichend Platz und atemberaubendem Ausblick auf die Kieler Förde. Außerdem wurden zehn Verbindungstüren eingebaut, um den Ansprüchen von Familien gerecht zu werden.

unique by ATLANTIC Hotels Kiel
+ RESTEZ!unique
Kaistraße 30, Kiel, Tel.: 0431 / 88 73 80
kiel@unique-atlantic.de, unique-atlantic.de

Genussvolle Auszeit im Café RESTEZ!unique



Exquisite Leckereien nach original französischen Rezepten



Leckerer Loppokaffee: direkt gehandelter Bio-Kaffee, geröstet in Kiel

Der Stoff, aus dem die Träume sind

Bei der Firma StoffKultur erwartet Sie eine schier unendliche Stoffauswahl, beste Beratung und viel Inspiration für Ihr Zuhause.

O b ein einzelnes Fenster oder ein ganzes Haus, ein kleines Kissen oder eine komplette Sitzgarnitur – egal in welchem Umfang –, das Team von **StoffKultur** verleiht Ihren Räumen und Möbeln neuen Glanz. Mit großer Sorgfalt, echter Liebe zum Handwerk, einem untrüglichen Gespür für Trends und höchster Qualität entstehen hier textile Lösungen für den Wohn- und Objektbereich. Individuelle Maßanfertigungen in der hauseigenen Werkstatt lassen Ihre Wohnräume wahr werden.

Beratung & Inspiration

Gerne besucht das Team Sie auch vor Ort, um Details zu Ihrem Projekt zu besprechen. Verschaffen Sie sich einen ersten Eindruck des umfangreichen Sortiments bei StoffKultur unter www.stoffkultur-carlshöhe.de, wo Sie hauseigene Arbeiten sowie über 50 weitere namhafte Hersteller und Marken bestaunen können. Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie den Stoff, aus dem die Träume sind.

Hochwertige Polsterbezüge
und vieles mehr von StoffKultur
verleihen Ihren Räumen
und Möbeln neuen Glanz



Fotos: StoffKultur



- Polsterei · Gardinen · Wandbespannung · Markisen
- Produkte des Sonnen- und Sichtschutzes · Teppichboden
- Wohnaccessoires · Wohnkonzepte · Insektenschutz
- Anfertigung und Neubezug von Bootspolstern

Alten Schmuck verkaufen

In einer Zeit, in der Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung immer wichtiger werden, gibt es eine einfache und effektive Möglichkeit ungenutzte Edelmetalle sinnvoll zu verwerten: Verkaufe deinen alten Schmuck, Zahngold und Silberbesteck bei Zeitanker in der Holtenauer Straße 88. Viele von uns haben Schubladen und Schmuckkästen voller alter, ungenutzter Gegenstände aus Gold und Silber. Diese Stücke haben oft sentimentalen Wert, liegen jedoch meistens ungenutzt herum und tragen nichts zur Umwelt oder zur Wirtschaft bei. Dabei kann der Verkauf dieser Edelmetalle nicht nur deinem Geldbeutel, sondern auch der Umwelt zugutekommen. Warum der Verkauf an Zeitanker sinnvoll ist: Zum einen ist Zeitanker seit vielen Jahren im Geschäft und hat sich als vertrauenswürdiger Partner für den Ankauf von Edelmetallen etabliert, zum anderen trägst du durch den Verkauf deiner Edelmetalle an Zeitanker aktiv zur Nachhaltigkeit bei. Die Edelmetalle werden recycelt und wieder in den Wirtschaftskreislauf eingebracht, anstatt ungenutzt herumzuliegen oder im schlimmsten Fall als Müll zu enden. Indem du deine Edelmetalle an Zeitanker verkaufst, schaffst du Platz, schonst Ressourcen und profitierst finanziell. Nutze die Gelegenheit und mache den ersten Schritt zu einem nachhaltigeren Leben. Lass deine ungenutzten Schätze wieder Teil des Wirtschaftskreislaufs werden.



Zeitanker, Inhaber Timo Keil
 Holtenauer Straße 88, Kiel
 Tel.: 0431 / 56 51 78, www.zeitanker.eu

Foto: Adobe Stock

Nachhaltiges und einmaliges Interiordesign in Kiel



Suchst du nach besonderen Akzenten für dein Zuhause? Dann bist du bei **HOLZPLUSART** genau richtig. Das Unternehmen bietet besondere sowie nachhaltige und regionale Wohnkonzepte. Die Lager sind prall gefüllt mit Altholz, insbesondere von alten Bootsstegen aus der Region. Im neuen Showroom zeigt HOLZPLUSART, wie man nachhaltige Wohnakzente und -konzepte aus regionalem Eichenholz gestaltet. Hier entstehen wertvolle Unikate, die du direkt vor Ort erwerben kannst. Sollte etwas nicht perfekt passen, baut das Team auf Maß und nach deinen individuellen Wünschen. Neben einzelnen Möbelstücken plant HOLZPLUSART auch ganze Räume. Mithilfe von 3D-Visualisierungen schaffen sie Konzepte für private Domizile, Läden, Restaurants und vieles mehr. Seit Jahren spezialisieren sie sich auf Altholz und bieten dabei Qualität, die langlebig ist. Die Erstberatungstermine im Showroom sind kostenfrei, diese kannst du per Telefon oder E-Mail vereinbaren.

Neue Adresse: **HOLZPLUSART Showroom**,
 Holtenauer Str. 33, Kiel, Tel.: 0172 / 880 91 36,
mail@holzplusart.de, www.holzplusart.de



KENNENLERN- ANGEBOT FÜR LITERATURFANS

Unabhängige
Rezensionen und
neue Bücherwelten!

E-Paper
für nur
1 EURO
testen*



JETZT BESTELLEN:
buecher-magazin.de/testabo
 oder QR-Code scannen



ABO-ID: BU22EPA

*Nach Ende der Laufzeit von zwei Monaten geht der Bezug in ein Jahresabo von derzeit 28,90 € über.

PERMAKULTUR – NATÜRLICH GÄRTNERN

Ab ins Beet!

Ein verwünschter Garten, in dem es nur so sprießt und blüht – und das praktisch von selbst! Die Rede ist von Permakultur. Permakul ... was?

Keine Panik! Wir verraten dir, was es mit dem Landbaukonzept auf sich hat und warum auch der eigene Garten nachhaltig davon profitiert.



Im Einklang mit der Natur: Mittels Permakultur schaffst du stabile und pflegeleichte Ökosysteme



Permakultur ist eine ökologische Methode des Gärtnerns und des Landbaus, die darauf abzielt, mit der Natur zu arbeiten, statt gegen sie. Das Ziel ist es, ein nachhaltiges und gesundes Umfeld zu schaffen, das sich selbst erhält – ganz ähnlich zu Ökosystemen, wie sie in der Natur vorkommen. Ein gut geplanter Permakulturgarten benötigt letztendlich weniger Pflege, da die Pflanzen sich gegenseitig unterstützen und natürliche Kreisläufe genutzt werden. So entstehen langlebige, stabile, pflegeleichte und vor allem bunte Ökosysteme. Ziemlich clever, oder?

Das Beet-Beispiel

In einem Permakulturgarten könntest du zum Beispiel Kartoffeln, Bohnen und Mais zusammen anbauen. Die Bohnen binden Stickstoff aus der Luft und reichern den Boden damit an, was den Kartoffeln und dem Mais zugutekommt. Der Mais bietet den Bohnen eine natürliche Rankhilfe, und die Blätter der Kartoffeln bedecken den Boden und unterdrücken Unkraut. Dieses Zusammenspiel der Pflanzen führt zu einem gesunden und produktiven Garten.

Permakultur basiert auf einigen grundlegenden Prinzipien. Neben Achtsamkeit im Umgang mit Mensch und Natur wird ebenso Wert darauf gelegt, die vorhandenen Ressourcen sorgsam zu nutzen und Überschüssiges fair zu verteilen.



Bunt, bunter, Permakultur:
Das nachhaltige Landbaukonzept
bringt ordentlich Vielfalt in
den eigenen Garten



Erste Schritte zur Permakultur:

Beobachten und verstehen: Nimm dir Zeit, die Natur zu beobachten. Lerne, wie Pflanzen, Tiere und Boden zusammenspielen. Dieses Wissen hilft dir, einen harmonischen Garten zu gestalten.

Vielfalt statt Monokultur: Setze auf verschiedene Pflanzenarten, um ein gesundes und widerstandsfähiges System zu schaffen. Diese Vielfalt schützt vor Schädlingen und Krankheiten und fördert ein gesundes Ökosystem.

Kreisläufe nutzen: Alles im Garten wird wiederverwendet. Küchenabfälle werden kompostiert, um den Boden zu nähren, und Regenwasser wird gesammelt, um die Pflanzen zu bewässern.

Natürliche Schädlingsbekämpfung: Anstatt chemische Pestizide zu verwenden, nutze natürliche Feinde der Schädlinge. Marienkäfer sind zum Beispiel hervorragende Helfer gegen Blattläuse.

Klar, das ist die abgespeckte Variante eines – zugegeben – umfangreichen Konzepts. Aber schon mit kleinen Steps kannst du deine grüne Oase peu à peu zu einem eigenen Ökosystem umgestalten, der Natur etwas zurückgeben und dir 'ne ganze Menge Arbeit ersparen.



Du hast Lust, dich auch ohne eigenen Garten an den Spaten zu wagen? Das Permakultur-Zentrum e. V. in der ALTEN MU macht's möglich!

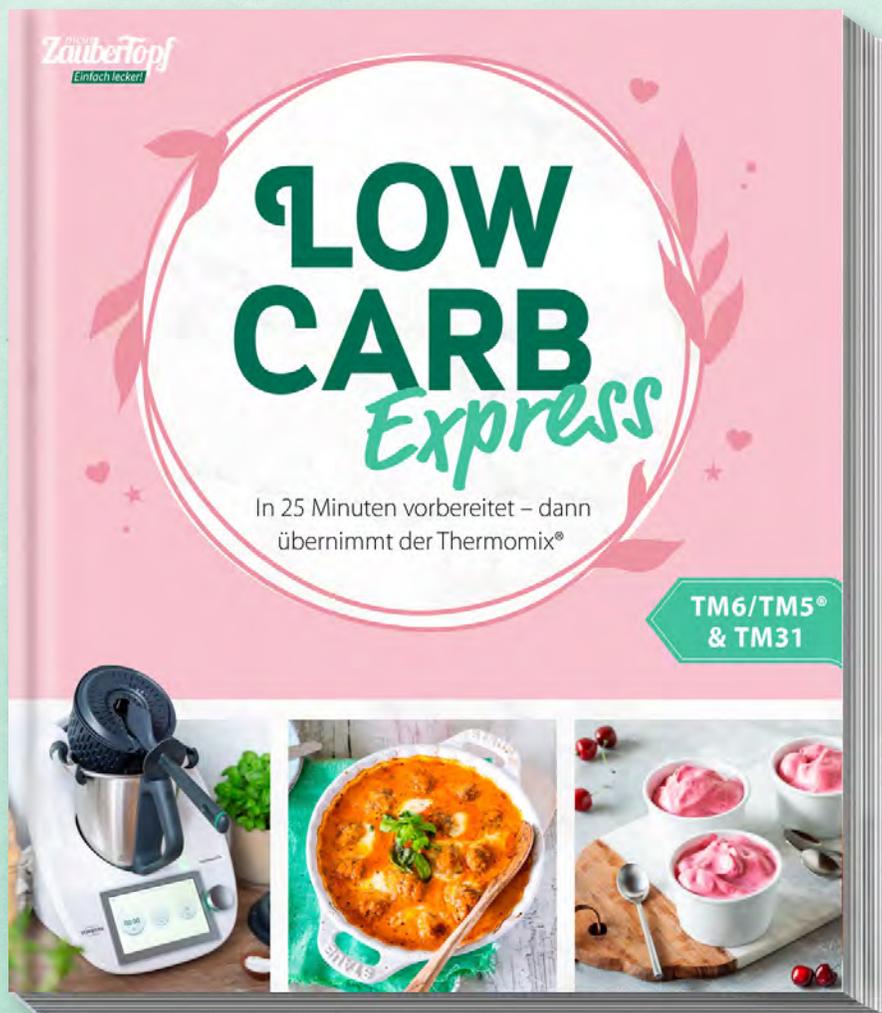
Kein Garten? Kein Problem!

Du hast keinen eigenen Garten, aber trotzdem Lust darauf, den Spaten zu schwingen? Dann schau doch mal in der ALTEN MU vorbei – genauer gesagt beim PermakulturZentrum e. V.. Das ehrenamtliche Team schafft dort nicht nur einzigartige Naturdesigns und städtische Lebensräume, sondern gibt sein permakulturelles Wissen weiter an Jung und Alt, zum Beispiel in Schul- und Kleingärten. Wenn du Lust hast, dich an Planungs-, Pflanz- und Bauaktionen zu beteiligen und mehr über Permakultur zu lernen, kannst du ganz einfach persönlich bei den Gartentreffen vorbeikommen. Mehr dazu unter permakulturzentrum.org.



STARTE JETZT DEIN LEICHTES LEBEN!

Worauf wartest du?



16,99 €

Dieses und weitere auf:

amazon.de
ISBN: 978-3-96417-2808

AUCH ÜBERALL IM
BUCHHANDEL:

 **bücher.de**

 **Thalia**

 **OSIANDER.de**
Buch für alle

Hugendubel
Das Leben ist schön

 **Mayorsche.de**

 **f.m.**

Zweiter Stock: Garten!

Auch kleine Dachbegrünungen sind wertvoll und mit ein wenig Hilfe leicht zu installieren.

Die Zeiten, in denen Dachbegrünungen nur von Profis aufgebaut wurden, sind vorbei. Heute lassen sich mithilfe von Dachbegrünungspaketen schnell und einfach kleine Flächen begrünen. Denn wo Hausgärten immer kleiner werden, bilden Dächer eine willkommene Erweiterung des grünen Wohnzimmers. Begrünte Carports, Garagen, Hausdächer und Gartenschuppen avancieren zu grünen Oasen, in denen farbenfrohe Wiesen für Schmetterlinge und Bienen ihren Platz finden. Diese Entwicklung verändert die Ansprüche an den Dachaufbau und die verarbeiteten Materialien.

Expert*innen helfen bei der Umsetzung

„Möchten Hausbesitzer*innen auf ihrem bewachsenen Dach zum Beispiel Kräuter anbauen und ernten, sollte beim Bau eine ausreichende Lastreserve eingeplant werden. Denn das Dach muss in diesem Fall nicht nur eine bis zu 15 Zentimeter dicke Substratschicht und die Pflanzen, sondern auch den Menschen tragen können“, sagt Jörg Baumhauer, Geschäftsführer der auf ökologische Techniken und Materialien spezialisierten re-natur GmbH. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Ruhwinkel gehört in Deutschland zu den Pionieren in Sachen Dachbegrünung. Alternativ zu dem schweren Dachaufbau finden jetzt auch die nachhaltigen Secalflor-Panels Einsatz, die bis zu zwölf Liter Wasser pro Quadratmeter speichern. Mit diesen regional hergestellten Platten reduziert sich die Substratmenge bei gleichzeitiger Verbesserung der Wasserbilanz.



Wo Hausgärten immer kleiner werden, avancieren begrünte Dächer zur Erweiterung des grünen Wohnzimmers

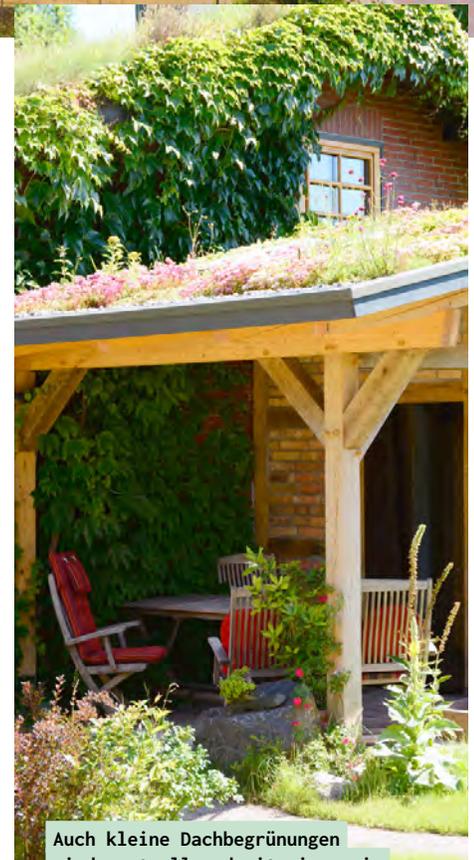
Schmetterlinge auf dem Dach

Der Trend, dass bewachsene Dächer heute üppig bepflanzt werden und so einen wichtigen Beitrag zum Schutz gefährdeter Bienen- und Schmetterlingsarten leisten, entspricht voll und ganz der Philosophie von re-natur: Mit speziellen Dachbegrünungspaketen und Saadmischungen wird für Wildbienen und Schmetterlinge ein Eldorado geschaffen.

Dachbegrünungen rechnen sich

Wer eine Dachfläche begrünt, macht in vielerlei Hinsicht ein gutes Geschäft. Die Grünfläche lockt nicht nur Insekten und Nützlinge in den Garten und fördert ein gutes Klima im urbanen Raum, sondern reguliert auch Hitze und Kälte im darunterliegenden Gebäude, schützt die Dachdichtung vor Versprödung und speichert viel Regenwasser, wodurch sich für Hausbesitzer*innen die Versiegelungsabgabe reduziert. Da Dachbegrünungen so viele positive Effekte haben, werden sie von immer mehr Städten und Gemeinden öffentlich gefördert, so zum Beispiel in Kiel und Hamburg.

www.re-natur.de



Auch kleine Dachbegrünungen sind wertvoll und mit ein wenig Hilfe leicht zu installieren



Fair Fashion & Beauty

- 68 Lieblingstaschen-Potenzial
- 69 Strahlende Haut mit der Kraft der Algen
- 70 Nachhaltig schön: Beauty-Highlights
- 71 Fair Fashion für alle



Vegan, nachhaltig & fair

Der Shopper von Souleway ist nicht nur nachhaltig und fair produziert, sondern auch noch richtig schick und hat das Potenzial zur Lieblingstasche.



Maße: L 70 cm × B 16 cm × H 38 cm,
Volumen: 42 l

Der vegane Shopper kommt ganz ohne Lederdetails aus. Verwendet wird wasserabweisendes Canvas aus 100 % Baumwolle, welches die Tasche besonders strapazierfähig und dadurch äußerst langlebig macht. Die Imprägnierung ist PFC- und schadstofffrei. Wie alle anderen Produkte von Souleway wird der Shopper unter fairen Arbeitsbedingungen in einem Atelier in Hamburg von Hand gefertigt. Durch einen integrierten Druckknopf ist der Shopper design- und größentechnisch wandelbar und eignet sich dadurch perfekt für einen Ausflug auf den Markt, den nächsten größeren Einkauf oder einen Tag in der City. Er ist außerdem mit zwei offenen und einem verschließbaren Fach ausgestattet, sodass der Inhalt gut organisiert werden kann und man an alles schnell herankommt. In verschiedenen Farben erhältlich bei:

www.souleway.com

Strahlende Haut mit der Kraft der Alge

Haut pflegen, Meere schützen: Das Kieler Unternehmen oceanBASIS beweist mit seiner maritimen Naturkosmetik, dass beides möglich ist.

Bereits seit über 20 Jahren erforscht oceanBASIS die Wirkstoffe des Meeres. Das Team am Tiessenkai entwickelt mit viel Leidenschaft innovative Produkte, die der Haut, aber auch der Umwelt guttun.

ALLESKÖNNER ALGE

Ein wesentlicher Bestandteil ist der wirkstoffreiche Algenextrakt, den oceanBASIS aus biokultivierten Algen gewinnt und direkt in Kiel veredelt. Meeresalgen sind exzellente Wirkstofflieferanten für eine gesunde Haut. In bioverfügbarer Form bringen sie Mineralstoffe bis in tiefe Hautschichten. Die in ihnen enthaltenen Feuchtigkeitsbinder machen die Haut straffer und glatter und bieten gleichzeitig Schutz vor schädlichen Einflüssen wie UV-Strahlung.

MEERESKOSMETIK AUS KIEL

Unter dem Namen Oceanwell bringt oceanBASIS Pflegeprodukte passend für jedes Alter und jeden Hauttyp heraus. In der „OceanCollagen ProAge Line“, einer Produktlinie für anspruchsvolle, reife Haut, sind beispielsweise ozeanisches Kollagen sowie natürliches Meerwasser enthalten. Neben der zertifizierten Naturkosmetik vertreibt das Unternehmen mit der Marke Meerergarten Bio-Algen aus kontrollierter Ernte für eine abwechslungsreiche und gesunde Ernährung. Mehr Infos dazu findest du auf Seite 77.

DER OZEAN DANKT

Seit 2015 fließt ein Teil des Verkaufserlöses aller Oceanwell-Produkte in die Initiative „Protect the Ocean“. Aktuell fördert die Kampagne die Bergung von „Geisternetzen“, verloren gegangene Fischernetze, die zur Todesfalle für diverse Meeresbewohner werden können.



O
oceanwell
Care Now!

Die Oceanwell-Produkte sind in vielen Kieler Geschäften erhältlich, zum Beispiel bei „natürlich schön“ in der Holtenuer Straße 53. Auch am Tiessenkai findest du eine große Auswahl und kannst dich montags bis freitags während der Bürozeiten vom oceanBASIS-Team beraten lassen.

Bis zum 30. September 2024 20 % Rabatt mit dem Gutscheincode „MeerKiel24“ sichern!



Scanne einfach den QR-Code und erhalte 20 % Rabatt.

oceanBASIS
Tiessenkai 12, Kiel
Tel.: 0431 / 97 99 47 10
www.oceanbasis.de
www.oceanwell.de

NACHHALTIG SCHÖN

LIEBLINGSPRODUKTE

Persönliche Empfehlungen aus der Redaktion.

AUSGLEICHEND

Das ausgleichende Gesichtspflegeöl unterstützt eine gleichmäßige Hautpigmentierung, lässt die Haut strahlend wirken und hat eine antioxidative Wirkung. www.tautropfen.com



REICHHALTIG

Die reichhaltige Body Butter mit Bio-Hanföl schmilzt auf der Haut, pflegt intensiv und schützt die natürliche Hautbarriere. www.iwantyounaked.com



LEAVE-IN-HAARÖL

Ayurvedisches Leave-in-Haaröl: reduziert Frizz, stärkt die Haarstruktur mit hochwirksamen Fruchtölen, erhältlich bei www.douglas.de



EINE PRISE ITALIEN

Die Deo-Creme aus 100 % natürlichen Zutaten schützt zuverlässig gegen Schweißgeruch. www.puralpina.de

FÜR HAUT & HAAR

Das erfrischende Duschgel mit Wein und Rieslingschalen pflegt Haut und Haar mit biodynamischen Inhaltsstoffen. www.dienikolai.at

MULTITALENT

Intensiv-regenerative Anti-Aging-Creme-Maske mit hochwirksamem, biologischem Artemisia C-08UC Complex®. www.72k.ch



VEGANE MASCARA

Das Bürstchen dieser Mascara ist auf einer Seite abgeschrägt, perfekt für klar definierte Wimpern. Trennt optimal, verdichtet und verlängert jede einzelne Wimper. www.angel-minerals.de



KISS ME

Matter Lippenstift mit gesunden Fruchtpigmenten und pflegender Kakaobutter. www.100percentpure.de



IN THE WOODS

Kanadische Hemlock-Tanne, sibirische Kiefer und nordamerikanischer Tannenbalsam verschmelzen zu einer Hommage an die heilsame Kraft des Waldes und entfalten pures Wohlgefühl und tiefe Sinnlichkeit. www.esentielle.com





Tofte - Fair Fashion für alle

Tofte bietet faire Mode, die teils in der EU produziert wird. Du findest hier ökologische Kleidung in vielen Farben und Formen.

Jacke von Lovjoi, 146€

Jeans Hemd/Jacke, 130€

T-Shirt, 49.90€

Jeans von Kuyichi, 140€

Neongrünes Top von Melawear, fairtrade produziert, 39.90€

Jeans, 140€

Socken von Doris und Dude, 9€

Tofte – nachhaltig, öko & fair
 Holtenauer Str. 65, Kiel
 Tel.: 0431 / 64 08 02 42
www.tofte-kiel.de

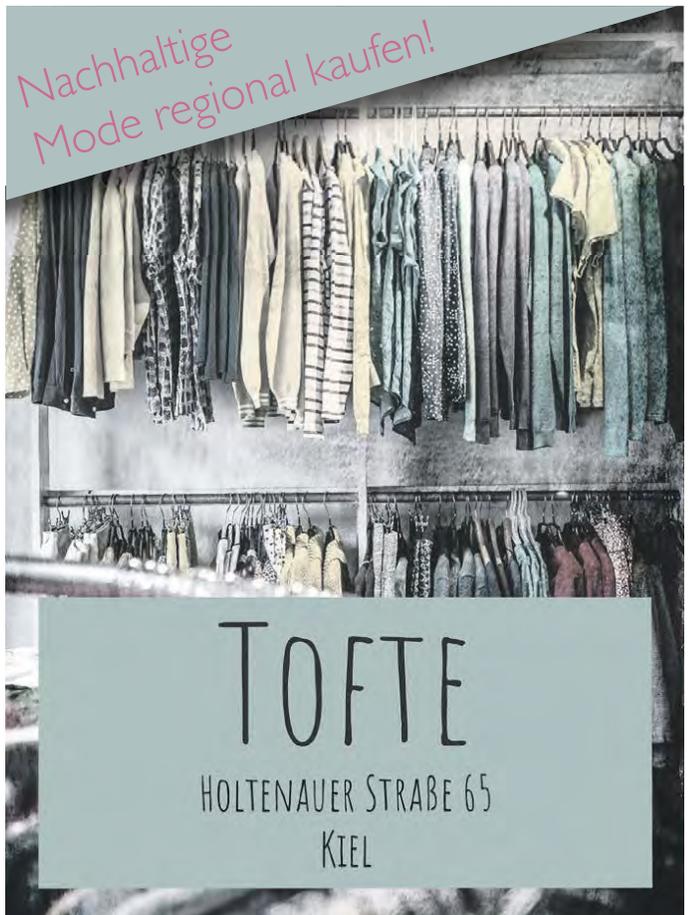
Schmuckstücke mit Geschichte



Im Atelier 85 entstehen aus altem Schmuck wunderbare neue Schätze

Sollte eine Umarbeitung deines Schmucks nicht mehr in Frage kommen, ist es vielleicht an der Zeit, sich von den alten Schätzen zu trennen. Das **Atelier 85** kauft gerne deinen alten Schmuck an, um diesen zu recyceln und daraus neue Schmuckstücke anzufertigen. Das schont Ressourcen und befreit dein Zuhause gleichzeitig von Staubfängern. Komm gerne vorbei und lass deinen Schmuck vor Ort von den fachkundigen Mitarbeiter*innen bewerten.

Weitere Informationen unter Tel.: 0431 / 915 45.



Die Reinkarnation eines Ringes!

Wir fertigen neue Schmuckstücke aus recycelten Altgold.

Atelier 85
 MEISTERGOLDSCHMIEDE

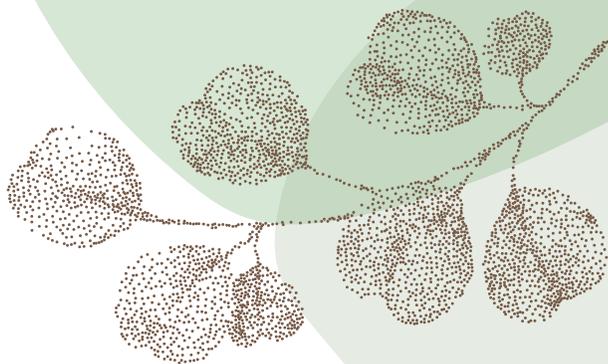
Holtenauer Str. 85
 24105 Kiel

Fotos: Uta Jürgens



Food

- 74 Genuss auf Rädern
- 76 Entdecke die Welt der Cannabis-Produkte
- 77 Algen – das Superfood



Genuss auf Rädern

Falafeln, Cupcakes, Cocktails – immer mehr Trucks und Bikes bringen Bewegung in Kiels vegan-vegetarische Foodszene.



Für den herzhaften Hunger

Von Lasagne über Eintopf und Curry bis hin zu Döner bietet das **Bäristo** ein vielseitiges, je nach Saison wechselndes Angebot. Und das Beste ist: Hier ist alles rein pflanzlich! Neben dem Bistro im Schülperbaum 16 ist am Wochenende auch ein Foodtruck mit allerlei veganen Köstlichkeiten unterwegs. Hier findest du leckere Streetfood-Klassiker wie Hot Dogs, Burger und vieles mehr. Lass dich inspirieren unter www.baeristo.com und buche den Foodtruck für dein nächstes Event!

Für den guten Zweck

Die Freunde Saad und Jalal haben sich 2020 ein ganz besonderes Projekt ausgedacht. Im Rahmen des Zentrums für Empowerment und Interkulturelle Kreativität (ZEIK) haben sie das **ZEIK Bike** ins Leben gerufen. Mit dem E-Lastenrad sind sie in Kiel und Umgebung unterwegs und versorgen hungrige Mäuler mit veganen und vegetarischen Leckereien für den guten Zweck. Ihr Ziel: Menschen verschiedenster Kulturen bei gutem Essen und Trinken ins Gespräch bringen. Die Erlöse werden gespendet, um Menschen in Not zu unterstützen. Du willst das Projekt unterstützen und das ZEIK Foodbike für deine nächste Veranstaltung buchen? Dann melde dich per E-Mail bei zeikbike@zeik-kiel.de.



Laugengebäck mal anders

Der Laugenschmaus ist ihr Signature Move: ein Laugenhotdog gefüllt mit frischem Rotkohlsalat, Gurke, Tomate, Karotte, Pulled Chicken BBQ auf Erbsenproteinbasis mit hausgemachter Currysoße und Aioli. Aber Eileen Landgrebe und ihr knallgelber Foodtruck haben noch einiges mehr im Repertoire. Neben wechselnden Tagesgerichten bekommst du hier hausgemachte Eistees und leckere Kolle-Limonaden. Der **Kraut & Rüben**-Foodtruck ist immer montags von 11.30 bis 14.30 Uhr vor dem Bäristo im Schülperbaum 16 zu finden. Darüber hinaus bietet Eileen Caterings für Betriebsfeiern und andere Events an: krautundrueben.food@gmail.com.



Eiskalte Erfrischung

100 Prozent natürlich, rein vegan und handgemacht in Kiel: Das Food-Start-up **Vicecream** von Konstantin Schlecht gehört auf jeden Fall in diese Liste der kulinarischen Köstlichkeiten auf Rädern. Auf der Basis von Sorbets, Hafer-, Mandel- oder selbst fermentiertem Sojajoghurt entstehen herrlich leckere Sorten wie Vanilla Raspberry Chocolate, Lemongurt, Cherrygurt Cookie Crunch und Mandel-Orange. Das Vicecream-Fahrrad findest du – je nach Witterung – von März oder April bis September oder Oktober täglich an der Kiellinie, während der Wintermonate kannst du das Eisfahrrad oder eine mobile Eisvitrine für Events buchen. www.vicecream.de



Für Falafelfans

Da sie Falafeln lieben und mit der Auswahl in Kiel bislang nicht zufrieden waren, schritten Fred Hofsummer und Joris Jeschke selbst zur Tat: Im vergangenen Jahr gründeten sie die **Falafel Fabrik**. Aufgrund ihrer Begeisterung für den Fahrradverkehr und der vielen Vorteile für Mensch und Umwelt entschieden sie sich, ihr komplettes Projekt auf Lastenräder und -anhänger zu verlagern. Ihr findet die beiden Brüder und ihre leckeren Falafeln unter anderem auf dem Blüchermarkt, auf dem Markt am Exer und Dienstagmittag im Wissenschaftspark. Die genauen Termine gibt's unter www.falafelfabrik.de.



Für den süßen Zahn

Während des Lockdowns entdeckte Cathérine ihre Leidenschaft fürs Backen. Die mittlerweile ausgebildete Konditorin machte ihr Hobby im Sommer 2022 zum Beruf und gründete **le petit gâteau**. Die Candybar vertreibt Cupcakes, Macarons, Cakepops und viele weitere Süßigkeiten – alle rein pflanzlich. Denn Themen wie Nachhaltigkeit und Klimaschutz liegen der Backliebhaberin am Herzen. Cathérine ist immer dienstags von 11.30 bis 14.30 Uhr mit ihrem Lastenrad auf dem Foodtruck-Markt Kiel Köken zu finden. Außerdem gibt es ihre veganen Leckereien im Café Grün in Preetz zu kaufen. Die Candybar ist für jegliche Events buchbar. www.le-petit-gateau.de.

Vegetarisch-veganes Streetfood

Uli Seehase-Harbs und ihr Team wollten Spaziergänger*innen am Heikendorfer Strand mehr bieten als nur einen schnellen Kaffee aus dem Thermobecher. Das und die Leidenschaft zu kochen trieb sie an, das Konzept von **Meerhase** zu entwickeln. Inzwischen steht der Foodtruck nicht mehr in Heikendorf, sondern ist auf jeglichen Veranstaltungen zu finden. Wer Lust auf vegane und vegetarische Köstlichkeiten hat, ist hier genau richtig. Ob Burger mit Halloumi oder Beyond-Meat-Patty, Pommes oder Falafeltasche – die Auswahl ist groß. Alle weiteren Infos zur Buchung findest du unter www.meerhase.com.



Spritziger Cocktail-Genuss

Auf deiner Feier dürfen natürlich auch leckerere Getränke nicht fehlen. Hier kommt die **CoastBar** mit ihrem innovativen Angebot an nachhaltigen und regionalen Cocktails und Drinks genau richtig. Die Auswahl reicht von Longdrink-Klassikern wie Gin Tonic oder Aperol Spritz bis hin zu selbst kreierten Cocktails wie dem Coast Smash. Und das Beste ist: Wenn du die CoastBar für deine Veranstaltung buchst, leistest du gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz, denn das Team der CoastBar legt Wert auf Regionalität und Nachhaltigkeit. Zum Beispiel gilt das Zero-Waste-Prinzip: Obstschalen und andere „Abfälle“ werden zu Sirups oder Garnituren upgecycelt. Mehr bei Instagram: [#diecoastbar](https://www.instagram.com/diecoastbar)



Entdecke die Welt der Cannabisprodukte

Nasche dich durch vegane Fruchtgummies und Brownies, pflege dich mit natürlichen Inhaltsstoffen und stoße mit einem Gläschen Cannabis-Sekt an: Chin-chin auf Cannabis-Produkte, die auch in Kieler Geschäften erhältlich sind.

Längst ist sie aus den Schatten der Vorurteile herausgetreten und erobert als nachhaltige Ressource viele Bereiche unseres Alltags: die Hanfpflanze. Von lokalen Unternehmern, die stylische Hanfkleidung herstellen, bis hin zu biologischen CBD-Ölen, die auch in den Regalen einiger Kieler Läden stehen – die Vielfalt ist wirklich beeindruckend. Die ökologischen Vorteile von Cannabisprodukten? Unübersehbar! Schneller Wachstumszyklus, kaum Pesticide nötig und ein riesiges Potenzial für die Kreislaufwirtschaft.

Für alle, die neugierig geworden sind: Produkte wie diese findest du unter anderem bei Küstenkraut Kiel in der Willestraße oder bei Mr. Bubatz Kiel – CBD&HANFSTORE in der Kehdenstraße.

CBD-Blüten

Die hellgrünen Buds des Lemon Haze sind auch optisch ein Highlight. Mit 0,706 mg/g Terpinolene kommt es mit dem für die Sorte üblichen intensiv zitronigen, süß-fruchtigen Aroma, das im Abgang leicht an Pinie erinnert. Ein echtes Erlebnis für deine Sinne.

Cannabis-Brownies

Gönn dir die köstliche Mischung aus reichhaltigem Karamell und Hanfsamenöl, die perfekt zu einem köstlichen Brownie passt. Erlebe eine euphorische Mischung aus Geschmack und Entspannung, während du jeden dekadenten Bissen genießen kannst.



CBD-Öle

CBD-Öle sind besonders wegen ihrer natürlichen Inhaltsstoffe und der schonenden Herstellung beliebt. Bei der Produktion des hochwertigen Vollspektrumöls wird ausschließlich EU-zertifizierter Sativahanf verwendet. Durch einen speziellen, schonenden CO₂-Extraktionsprozess werden hochkonzentrierte, rein natürliche Hanf-Extrakte gewonnen und anschließend decarboxyliert. So erhältst du ein Produkt, das die volle Kraft der Hanfpflanze in sich trägt.



Frucht Gummies

Vegane CBD-Fruchtgummies von Cannropy. 30 Stück und insgesamt 300 mg CBD.



Cannabis-Sekt

CANNASECCO Extra Dry ist mehr als nur ein Getränk – es ist ein Erlebnis. Diese innovative Mischung aus Tradition und Moderne lädt dich ein, die Tiefe der Aromen zu entdecken und ein kühnes Geschmacksabenteuer zu erleben. Prost auf eine neue Erfahrung!

Duschgel

Palacio CZ bietet ein komplettes Sortiment an Körper- und Hautkosmetik mit Hanf. Ob Duschgels, Körperbalsame, Shampoos, Hautreinigungsmittel oder regenerierende Cremes für den speziellen und täglichen Gebrauch – die Auswahl ist vielseitig. So kannst du deine tägliche Pflegeroutine mit natürlichen Inhaltsstoffen bereichern.



Mee(h)r auf dem Teller

Als „Regenwälder der Meere“ leisten Algen nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung des Ökosystems im Ozean, sondern sind dabei auch wahre Superfoods der Zukunft.

Dass Algen mehr können, als zur Funktion und zum Gleichgewicht mariner Ökosysteme beizutragen, beweisen schon Spezialitäten wie Sushi oder Wakame-Salat. Auch in Süddänemark und Schleswig-Holstein werden von wenigen erfahrenen Expert*innen bereits Algen angebaut, verarbeitet oder vermarktet. Auch das Kieler Unternehmen oceanBASIS forscht seit über 20 Jahren an Algen und vertreibt nachhaltig geerntete Meeresalgen aus der Bretagne zum Verzehr. Als Partner des EU-kofinanzierten Interreg-Projektes „AlgaeFood – Algen als gesundes, nachhaltiges, regionales Nahrungsmittel“ möchte das Unternehmen die breite Bevölkerung für die Vorteile von Algen als Nahrungsmittel begeistern. Hierbei stehen vor allem regionale Algenarten wie Zucker- oder Blasentang im Fokus.

Die Versorgung der Bevölkerung mit nachhaltigen und gesunden Nahrungsmitteln gilt als dringende Herausforderung unserer Zeit. Algen können hier einen wertvollen Beitrag leisten: Sie liefern nicht nur wertvolle Nährstoffe wie Ballaststoffe, Proteine, natürliches Jod und viele Meeresmineralien, sondern benötigen auch keine Bewässerung, Düngemittel oder Anbauflächen. Weitere Vorteile der Unterwasserhelden: Algen wachsen bedeutend schneller als Landpflanzen und beeinflussen die Meeresumwelt positiv. Die Makroalgen bieten wichtigen Lebensraum für zahlreiche Meeresbewohner und produzieren in Form von Unterwasserwäldern vergleichbar viel Sauerstoff wie die tropischen Regenwälder an Land, binden CO₂ und verbessern die Wasserqualität.

Vom Meer auf den Teller

Bei Algen handelt es sich um ein natürliches, unverarbeitetes Produkt. Im Handel findet man üblicherweise getrocknete Meeresalgen. So vertreibt auch oceanBASIS mit der Marke „Meeresgarten“ Algenflakes und -sticks. Algen bereichern insbesondere die fleischlose Küche durch ihr maritimes Aroma.

Weitere Informationen zu oceanBASIS findest du auf Seite 69.



Mediterraner Nudelsalat mit Meeresspaghetti

Zutaten für 4 Portionen:

- 15 g Meeresspaghetti
- 250 g Nudeln (z. B. Fusilli)
- 65 g getrocknete Tomaten
- 70 g grüne Oliven
- 100 g Cherrytomaten
- 1 Knoblauchzehe
- 100 ml passierte Tomaten
- 2 EL Balsamico-Essig
- ½ EL Zucker
- 2 EL Olivenöl
- Salz und Pfeffer

Zubereitung

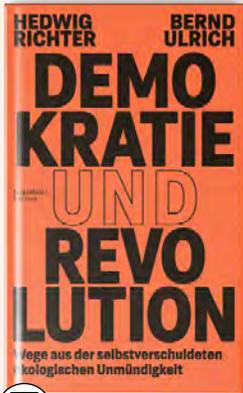
Koche die Nudeln in Salzwasser, bis sie al dente sind. Währenddessen schneide die Tomaten, getrockneten Tomaten und Oliven in kleine Stücke und lege die Meeresspaghetti für etwa 10 Minuten in kaltes Wasser ein. Für das Dressing vermische passierte Tomaten, Balsamico-Essig, Zucker, Öl sowie

Salz und Pfeffer nach Geschmack. Hacke den Knoblauch fein und brate ihn mit den Meeresspaghetti für ein paar Minuten in Öl an. Gib dann alle Zutaten in eine große Schüssel und serviere das Gericht kalt.



NACHHALTIG LEBEN

Unsere grünen Seiten mit ausgewählten Lieblingsbüchern – voll kreativer, interdisziplinärer Denkanstöße und inspirierender Praxistipps.



Auf die Barrikaden

Geschichte wird gemacht, von Menschen und in Echtzeit, denn anders als im 20. Jahrhundert geht es im dritten und entscheidenden Jahrtausend nicht um ideologische, sondern um physikalische Fehlentwicklungen. Nicht weniger als die Befreiung aus der selbst verschuldeten ökologischen Unmündigkeit muss das Ziel

sein. Warum das viel revolutionärer und gleichzeitig konservativer ist als gedacht, beschreiben die Historikerin und der Zeitjournalist in ihrem wertvollen Wegweiser zur Ökowende, die zum Jungbrunnen der freiheitlichen Demokratien werden könnte, wenn es gut läuft. Revolutionär!
 Hedwig Richter, Bernd Ulrich:
Demokratie und Revolution
 Kiepenheuer & Witsch,
 368 Seiten, 25 Euro



AB 14



Klimawandel in der Gerechtigkeitskrise

In ihrem wissenschaftlich fundierten und menschlich berührenden Bestseller führt uns die Physikerin und promovierte Philosophin Friederike Otto vor Augen, was die Klimakatastrophe mit Kapitalismus, Rassismus und Sexismus zu tun hat. Denn wer wie sie Extremwetterereignisse erforscht, schaut wie durch ein Brennglas auf Gesellschaften – und erkennt: Der Klimawandel ist ein Symptom der globalen Krise der Ungleichheit und Ungerechtigkeit, nicht ihre Ursache!

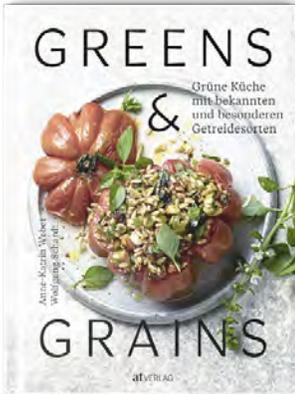
Friederike Otto: Klimaungerechtigkeit
 Ullstein, 336 Seiten, 22,90 Euro

Superkräfte

Mal herzerreißend, mal hoffnungsvoll, aber immer aufrüttelnd und bildschön: 120 Geschichten zur Rettung der Welt. Über 300 Umweltschützer*innen, Künstler*innen, Autor*innen, Schauspieler*innen, Filmemacher*innen und Musiker*innen haben sich für „den wichtigsten Comic aller Zeiten“ zusammengeschlossen, um das heutige System umzuschreiben. Es geht um den Schutz der Meere und Wälder, Artenrettung und um die Motivation, selbst aktiv zu werden.

Cara Delevingne,
 Jane Goodall, u. a.,
 Timo Wuerz, u. a. (Illustr.):
Der wichtigste Comic der Welt
 Panini, 360 Seiten, 30 Euro





Augen- und Bienenweide

„Auf diesen Flächen herrscht so viel Leben, das habe ich bisher auf keinem anderen Feld erlebt“, beschreibt Biobauer Kay Hansen aus Salem am Schalsee den seit jüngster Zeit wieder florierenden Buchweizenanbau (Foto). Interessante Kurzporträts zu Getreidearten und Verarbeitungsmethoden finden sich in diesem köstlich-vollwertigen Kochbuch mit Leckereien wie Amaranth-Porridge, Buchweizen-Blinis oder Grünkernbolognese.

Anne-Katrin Weber: Greens & Grains at, 208 Seiten, 34 Euro

Wood wide Web

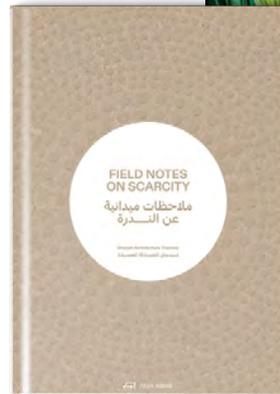
Dieses Buch ist eine wahre Waldwissen-Fundgrube und ein inspirierender Augenöffner beim Spaziergang durch unsere heimische Natur. Die Experten aus Wohllebens Waldakademie erklären in kurzweiligen Kapiteln samt Praxistests und Ideen für Mikroabenteuer die wilde Gemeinschaft der Bäume, Kräuter, Pilze, Moose, Flechten und Tiere – vom Wood Wide Web der Bäume über die elektrisierende Sprache der Pilze und das Augenlicht der Blätterpflanzen!

Wohllebens Waldakademie:

Waldgeheimnisse

Ludwig, 320 Seiten, 22 Euro,

als Hörbuch bei der Hörverlag erhältlich



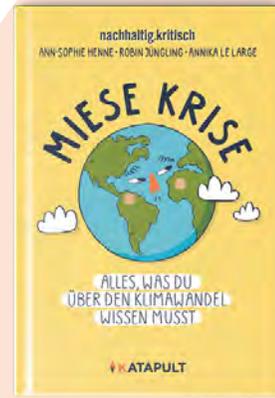
Tosin Oshinowo,
Julie Cirelli (Hg.):
Field Notes on Scarcity
Zweisprachige Ausgabe
(Englisch, Arabisch)
Park Books (2023),
160 Seiten, 29 Euro



Sinnstiftende Mangelwirtschaft

Die Knappheit der Ressourcen, lange nur die Lebensrealität in vielen extremen Klimazonen des Globalen Südens, verbreitet sich nun unaufhaltsam weltweit. Doch es sind eben auch diese Voraussetzungen, die eine Fülle von Innovationen und Erfindungsreichtum befördern. Das Buch zur Sharjah Architecture Triennial 2023 in den Vereinigten Arabischen Emiraten stellt 65 Beiträge von Wissenschaftler*innen und Künstler*innen aus dem Globalen Süden vor: Es geht um Feldversuche, welche die Herausforderungen und die Chancen der Ressourcenknappheit in Architektur und Design spiegeln und ergründen.

Noch mehr Buchtipps und anderes aus der Welt der geschriebenen Worte findest du im aktuellen BÜCHERmagazin. Erhältlich unter www.falkemedia-shop.de und www.buecher-magazin.de.



Bürgerrat-Klima-Effekt

Mit ihrem jungen und unabhängigen Klima-journalismus auf Insta und ihrem Podcast erreichen Robin, Annika und Ann-Sophie monatlich bis zu 100.000 Menschen – nachhaltig.kritisch ist ihr Name und Anspruch, unter dem sie ihr Wissen und ihre Recherchen in 49 kurze und informative Kapitel bündeln, damit wirklich jede*r auch jenseits der grünen Filterblase endlich Bescheid weiß.

Ann-Sophie Henne, Robin Jüngling,

Annika Le Large: Miese Krise

Katapult, 224 Seiten, 22 Euro





Die Blauschwarze Holzbiene ist „Wildbiene des Jahres 2024“



Bestimme die Natur mit einem Klick

Mit der App „ObsIdentify“ wirst du erfolgreiche*r Artenkenner*in, indem du dich auf Entdeckungsreise in die Natur begibst und deine Insektenbeobachtungen erfasst.

Auch wenn das Wetter mal eine Sommerpause einlegt, macht das der „Blauschwarzen Holzbiene“ gar nicht so viel aus. Denn die „Wildbiene des Jahres 2024“ ist eine echte Frühauftsteherin. So starten die Männchen schon Ende Januar/Anfang Februar und versuchen, die Weibchen aus ihren Winterquartieren – in Mauerspalten, Lehmwänden und in anderen geschützten Verstecken – zu locken, um sich zu paaren.

Aber fangen wir mal vorne an ...

Mit knapp drei Zentimetern ist die Schwarzblaue Holzbiene die größte heimische Wildbienenart und wird deshalb auch häufiger mit ihrer nächsten Verwandten, der Hummel, verwechselt. Früher – also bis vor ein, zwei Jahrzehnten – war der große Brummer eher im Süden Deutschlands zu Hause, mittlerweile hat er sich in ganz Deutschland ausgebreitet und gilt damit als Profiteur des Klimawandels. Neben ihrer Größe ist auch das

Aussehen der Schwarzblauen Holzbiene besonders auffallend: Ihre blauschwarzen Flügel sorgen bei Licht für einen starken Schimmer, während der Rest des Körpers komplett schwarz und kurz behaart ist. Und auch ihr Sound ist nicht zu überhören: Wenn sie vorbeifliegt, kann man sich wegen des lauten Brummens schon mal erschrecken. Aber: Der große Brummer ist absolut harmlos.

Auch das „Fütter“-Verhalten ist besonders: Die Schwarzblaue Holzbiene sammelt die Pollen – vorzugsweise von blütenreichen Wildpflanzen wie beispielsweise Platterbsen oder Gartengeißblättern – eher selten an ihren Hinterbeinen, sondern in einer Art Kropf. Sie schluckt die gesammelten Pollen herunter und würgt sie in ihrer bis zu 30 Zentimeter langen Brutröhre zur Fütterung wieder hervor. Auch gehört die Schwarzblaue Holzbiene zu den Glucken-Mamas unter den Wildbienen. Anders als die meisten der solitären Wildbienen hier in Schleswig-Holstein verlässt die Blauschwarze Holzbiene ihren

Nachwuchs nicht und überwintert am unverschlossenen Nesteingang. Und auch das Nest hat sie quasi selbst gebaut: Mit ihrem kräftigen Kiefer bohrt sie Holzgänge in Alt- und Totholz. Dort legt sie Nistzellen an, die sie mit je einem Ei sowie Pollen und Nektar als Proviant für die Larven füllt.

Mach mit bei der Erfassung!

Du hast auch schon einige Hummeln und Wildbienen in deinem Garten oder im Park herumschwirren sehen, warst aber nicht sicher, welche Art es war? Dann mach mit bei der Erfassung unserer fleißigen Bestäuber: Mit der App „ObsIdentify“ kannst du deine Funde ganz leicht anhand eines Fotos bestimmen lassen. Die gesammelten Beobachtungsdaten zu Insekten fließen in frei zugängliche Verbreitungskarten und sind ein Instrument für Naturschutz, Forschung, Bildung und Politik. Jede Beobachtung zählt! Mehr unter <https://www.insektenreich-sh.de/mitmachen/insekten-bestimmen>.

SIEGER



Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2021

berlins

Meeresschutz- Stadt erleben. Meer genießen.



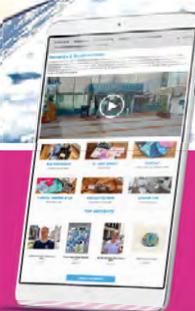
Regionale Souvenirs, Unterkünfte und vieles mehr:

Stresemannplatz 1-3, 24103 Kiel
Tel.: 0431-679100



WELCOME CENTER KIELER FÖRDE
UND WELCOME CAFÉ

Onlineshop:
www.kiel-souvenirs.de



Dem Meer ganz nah.

STRANDSCHLAFEN AN DER KIELER FÖRDE

Gönnen Sie sich eine Übernachtung in unserem gemütlichen Schlafstrandkorb, direkt am Heikendorfer Strand. Bei Wellenrauschen und Möwengeschrei erleben Sie eine unvergessliche Nacht an der frischen Luft.

Direkt im Welcome Center buchen oder online:
www.kiel-sailing-city.de/schlafstrandkorb



Nur mit der Kraft des Windes.

SCHNUPPERSEGELN

Vom Kuttertörn bis zum Schnuppersegeln auf unseren Jollen bietet das Segelcamp direkt an der Kiellinie jedes Wochenende die Möglichkeit, auch ohne Voranmeldung den Segelsport hautnah zu erleben.

Infos & Termine: www.segelcamp-kiel.de

Das Segelcamp
direkt an der
Kiellinie



Kiel.
Kiel
Sailing.City.

Impressum



Go Green Campus!

Du suchst nach dem perfekten Partner, der dich bei der Produktion deiner kreativen Projekte unterstützt? Dann bist du bei Norddeutschlands nachhaltigstem Medienhaus genau richtig!

Am Green Campus in Schönkirchen bietet dir das Medienhaus falkemedia – bei dem auch dieses Magazin erscheint – eine breite Palette an Möglichkeiten, um deine Ideen umzusetzen. Ob du Podcasts aufnehmen, Webinare veranstalten, Reels und Videos drehen oder professionelle Foto- und Filmstudioaufnahmen machen willst – hier findest du die passenden Räume und das nötige Equipment. Das Angebot geht jedoch noch weiter: falkemedia bietet auch die idealen Räumlichkeiten und technischen Support für Präsentationen, Seminare und Konferenzen. Du kannst in den modernen und gut ausgestatteten Räumen deine Veranstaltungen planen und durchführen. Dabei stehen dir Profis mit ihrem technischen Know-how zur Seite, um sicherzustellen, dass alles reibungslos verläuft. Egal ob du selbst produzierst oder die Produktion in erfahrene Hände legst – im Green Campus sind alle Optionen möglich. Das Ziel ist es, deine Visionen nachhaltig und effizient zu realisieren. Nimm einfach Kontakt auf und besprich

mit dem Team, wie es dich am besten unterstützen kann: Tel.: 0431 / 200 766 00 oder t.moeller@falkemedia.de

Über den Green Campus

Um den Anforderungen crossmedialer Medienproduktion in der Post-Corona-Zeit gerecht zu werden, hat falkemedia ein vollkommen neues Raumkonzept für integrierte Medienproduktion entwickelt. Neben rund 2.000 Quadratmetern umbauter Fläche liefern nochmals 3.000 Quadratmeter behütete angelegte Outdoor-Bereiche, die sowohl der Natur- und Artenvielfalt dienen als auch Arbeits- und Aufenthaltsbereiche im Grünen für die Mitarbeitenden zur Verfügung stellen. Das gesamte Projekt steht mit maximaler Überzeugung unter dem Ziel der Nachhaltigkeit. Das Bestreben ist, selbst so wenig Emissionen wie denkbar für den Planeten zu erzeugen und mit allen Sinnen für Partner, Mitarbeiter*innen und Kund*innen erfahrbar zu machen, wie nachhaltiges Arbeiten realisiert werden kann. Mehr unter www.falkemedia.de.

KIEL.nachhaltig ist eine Publikation aus dem Hause falkemedia.

falkemedia Regional GmbH
Geschäftsführer: Jörg Stoeckicht (V. i. S. d. P.)
Exerzierplatz 3, 24103 Kiel
Tel.: 0431 / 200 766-66,
HRA 8781 KI Amtsgericht Kiel

Herausgeber:
Kassian Alexander Goukassian

Idee/Konzept:
Jörg Stoeckicht, Kathrin Wesselmann,
Nadja Ulrich, Marleen Osbahr

Chefredaktion:
Kathrin Wesselmann

Redaktion:
Tel.: 0431 / 200 766-66,
E-Mail: redaktion@kielerleben.de

Heiko Buhr, Mareike Neumann, Maya Schukies,
Sebastian Schulten, Isabelle Sester,
Finja Thiede, Victoria Uhl, Hanna Wendler,
Natalie Zahnnow

Anzeigenkoordination & Mediaberatung:
Tel.: 0431 / 200 766-850
Jörg Stoeckicht: j.stoeckicht@falkemedia.de
Frank Barghan: f.barghan@falkemedia.de
Gesa Schimmer: g.schimmer@falkemedia.de
Kathrin Mandel: k.mandel@falkemedia.de

Layout & Bildbearbeitung:
Sonja Wolدت, Sandra Huege

Anzeigengestaltung:
Nicolas Rexin

Titelgestaltung: Zlatan Rasidovic
Titelfoto: Adobe Stock

Vertrieb:
KIEL.nachhaltig erhältst du an mehr als 1.000 Vertriebspunkten in und um Kiel. Für unverlangt eingesandte Bilder und Manuskripte keine Haftung. Eine Veröffentlichungsgarantie kann nicht gegeben werden.

www.kiel-nachhaltig.de

KIEL.nachhaltig

In Kooperation mit:

STADTWERKE KIEL ^{24/7}

Förde Sparkasse

K
Kiel-Marketing

Kiel. Sailing.City.

NAH.SH

www.falkemedia.de

© 2024 by falkemedia.
Alle Rechte vorbehalten.

falkemedia

**Die nächste Ausgabe
erscheint im Sommer 2025!**

**KNALLERANGEBOT
FÜR NUR
49 EURO/MONAT**



**Deutschland-
ticket**

**KAUF'S
BEI UNS!**



**Jetzt dein Deutschland-
ticket bei NAH.SH abonnieren:
nah.sh/deutschlandticket**



NAH.SH

Der Nahverkehr

Schleswig-Holstein
Der echte Norden

4. KIELER KLIMAWOCHE

15.–21. SEP 24

KLIMA
SCHUTZ
STADT
KIEL.100%



**Keine
halben
Sachen.**

**Volle
Kanne
Klimaschutz
auf
der
Klimawoche.**



Check das Programm